

CLASSIFICATION

RESTRICTED

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

INFORMATION REPORT

REPORT NO. [REDACTED]

CD NO.

25X1A

DATE DISTR.

29 Oct. 1952

NO. OF PAGES

1

COUNTRY USSR

SUBJECT Leaflets on Soviet Industrial Equipment

25X1A

PLACE
ACQUIRED

NO. OF ENCLS. 1 (5 leaflets)
(LISTED BELOW)

25X1X

DATE OF
ACQUISITION

SUPPLEMENT TO
REPORT NO. [REDACTED]

THIS DOCUMENT CONTAINS INFORMATION AFFECTING THE NATIONAL DEFENSE
OF THE UNITED STATES WITHIN THE MEANING OF THE ESPIONAGE ACT SO
U. S. C. 31 AND 32 AS AMENDED. ITS TRANSMISSION OR THE REVELATION
OF ITS CONTENTS IN ANY MANNER TO AN UNAUTHORIZED PERSON IS PRO-
HIBITED BY LAW. REPRODUCTION OF THIS FORM IS PROHIBITED.

THIS IS UNEVALUATED INFORMATION
* Documentary

SOURCE

The following five leaflets in Russian on Soviet industrial equipment are
being sent to you for retention in the belief that they may be of interest
to you.

Attachments: Five leaflets

- a. Mechanical Scales Class 1 (Besy Tekhnicheskkiye 1 Klasse) T 1-1
- b. Microamperemeter and Galvanometer, M-91, M-91a (Mikroampermetr i Galvanometr)
- c. Electric Furnace "Marsa", T-30/200 (Elektropech "Marsa")
- d. Tubular Electric Furnace, T-40/600 (Trubchataya Elektropech)
- e. Bridge, Thomson Effect, MT-5, (Most, Tomsona)

THIS DOCUMENT HAS BEEN REPRODUCED
DO NOT DETACH

2 FEB 1953

25X1A

CLASSIFICATION

RESTRICTED

08.59/65

REPORT OF THE COMMISSION

1990

POLENTA

U.S. DEPARTMENT OF JUSTICE

AUSSENHANDELSKAMMER

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



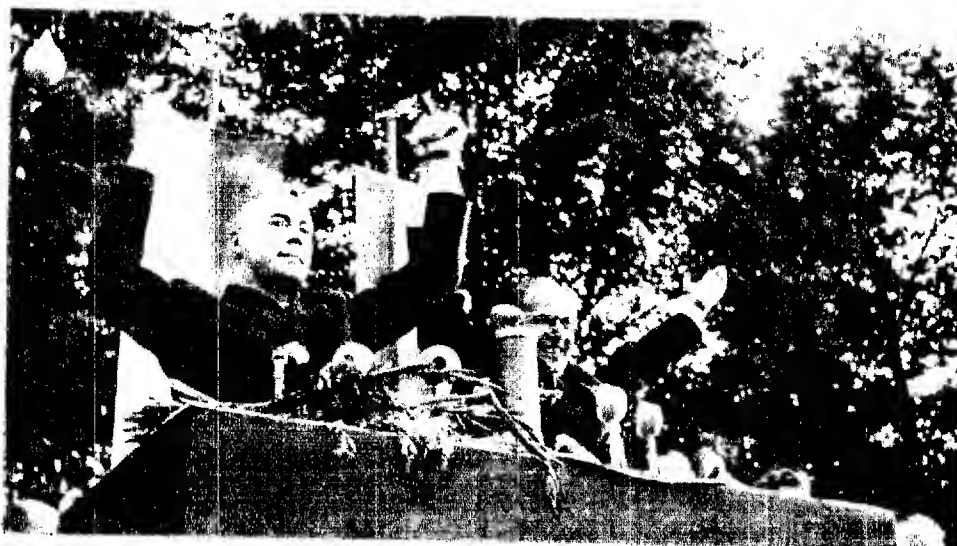
Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



Zum ersten Mal in der Geschichte statten sich die höchsten Vertreter unserer beiden befreundeten Völker, der Präsident der Deutschen Demokratischen Republik, Wilhelm Pieck und der Präsident der Republik Polen, Bolesław Bierut gegenseitig Besuche ab. Diese Besuche gestalteten sich zu eindrucksvollen Kundgebungen der deutsch-polnischen Freundschaft, sie festigten das Band der engen Zusammenarbeit unserer Völker und des gemeinsamen Kampfes um den Frieden



Am 6. Juli 1950 wurde in Zgorzelec zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Polen das deutsch-polnische Abkommen über die Markierung der festgelegten und bestehenden deutsch-polnischen Staatsgrenze an der Oder und Neisse durch die Ministerpräsidenten der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Polen unterzeichnet. Dieses Abkommen ist der Ausdruck des unbeugsamen Willens zur Erhaltung freundschaftlicher Beziehungen zwischen unsern Völkern, welche die Grenze an der Oder und Neisse als unantastbare Friedensgrenze anerkennen. Diese Grenze trennt unsere Völker nicht, sie verbindet sie.





Junge deutsche Eisenbahner besuchen ihre polnischen Kameraden.

Die politische, wirtschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit hat die enge freundschaftliche Verbundenheit zwischen dem deutschen und polnischen Volk vertieft und die Gemeinsamkeit im Kampfe um Frieden und Fortschritt bekräftigt.

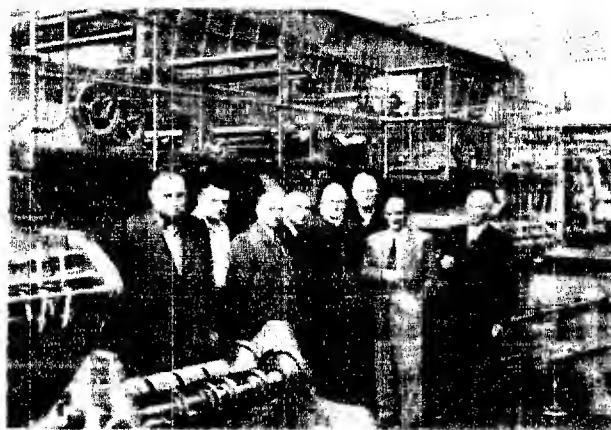


Deutsche Sportler helfen bei den Aufräumarbeiten in Warschau.



Maurer aus Warszawa auf einem Bau in Berlin.

Deutsche Techniker und Arbeiter helfen uns bei der Inbetriebsetzung von Maschinen deutscher Erzeugung. Polnische Stossarbeiter und Rationalisatoren tauschen ihre Erfahrungen mit deutschen Kameraden aus.



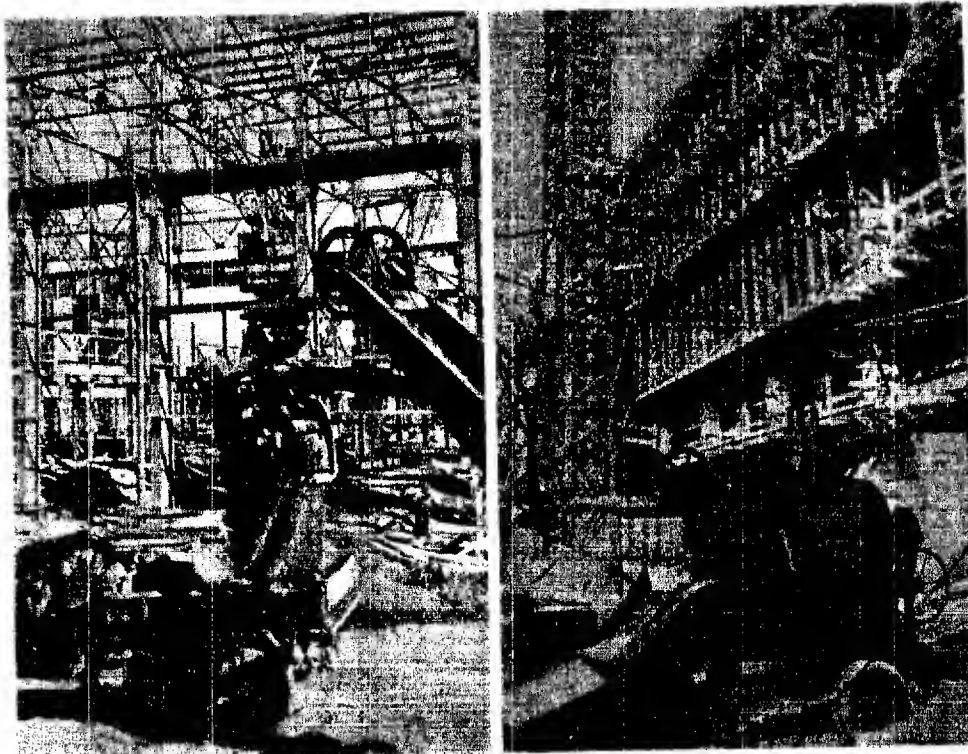
Deutsche Techniker und Arbeiter bei der im „Haus des polnischen Wortes“ aufgestellten deutschen Rotationsmaschine.



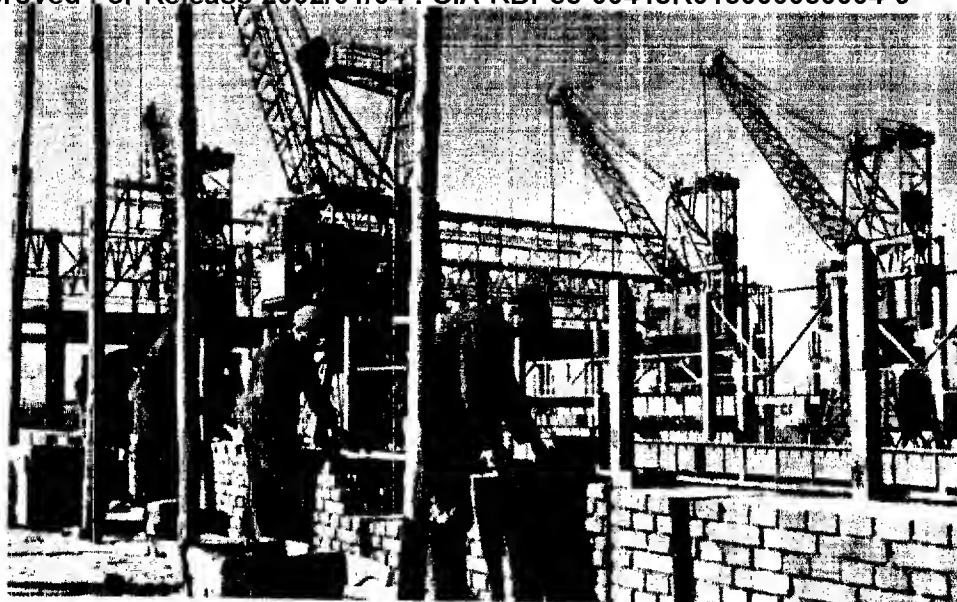
Von Jahr zu Jahr erweitert sich der Warenaustausch zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und Volkspolen. Nach der Sowjetunion ist die Deutsche Demokratische Republik einer unserer bedeutendsten Handelspartner. Am 10. November 1951 wurde in Warszawa ein langjähriges deutsch-polnisches Handelsabkommen abgeschlossen. Der belebte deutsch-polnische Warenaustausch trägt zur wirtschaftlichen Entwicklung beider Länder und somit zur Hebung des Wohlstandes unserer Völker bei.

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

Volkspolen entwickelt sich zu einem stark industrialisierten Land, zu einem Land des Eisens, Betons und Stahls, einem Land der Maschinen und Elektrizität, einem Land neuzeitiger Technik sowohl in der Industrie wie auch in der Landwirtschaft. Die wirtschaftliche Struktur Volkspolens ändert sich grundsätzlich; vor dem Kriege waren 63,4% aller Beschäftigten in der Landwirtschaft tätig und nur 36,6% entfielen auf die übrigen Wirtschaftsgebiete; heute hat sich dieses Verhältnis wesentlich verändert: 55% aller Beschäftigten arbeiten bereits ausserhalb der Landwirtschaft.



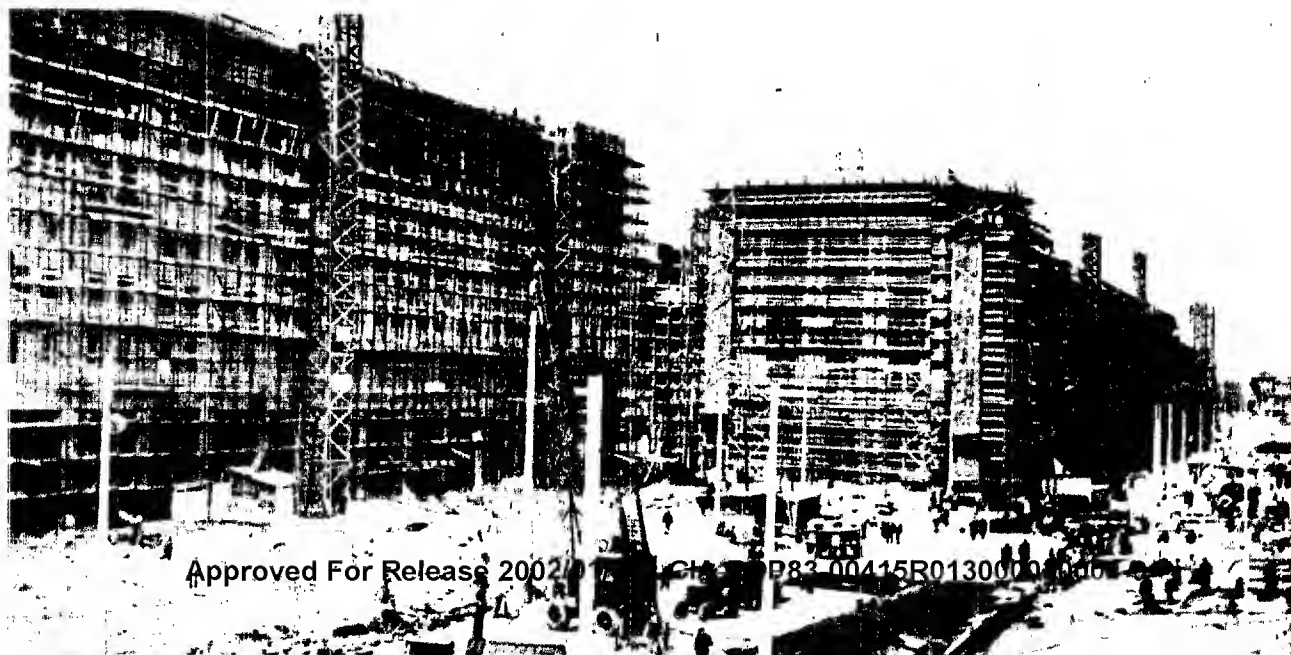
Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

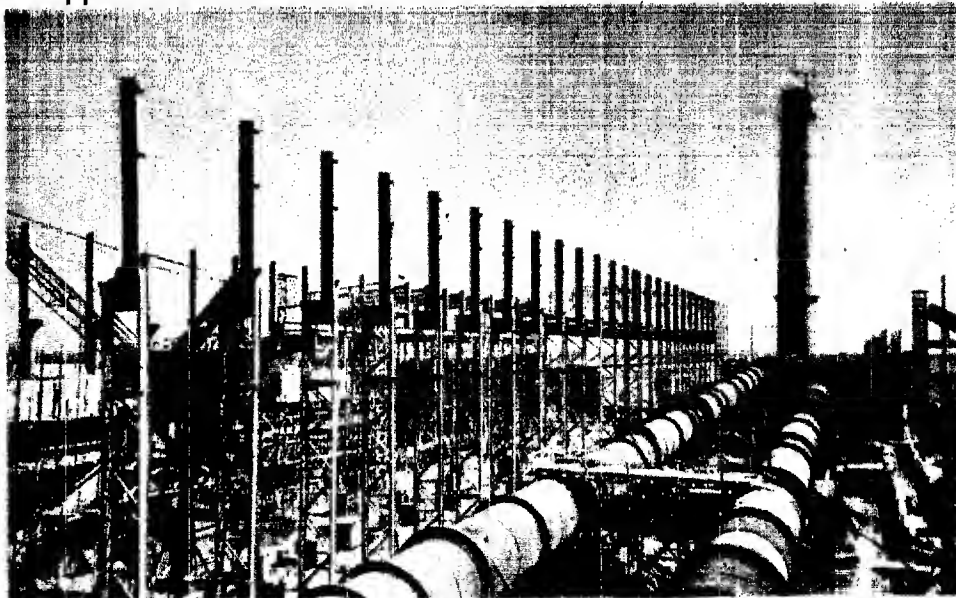


Teilansicht des Neubaus „Nowa Huta“.

Ganz Polen hat sich in einen grossen Bauplatz verwandelt. Der Sechsjährplan der wirtschaftlichen Entwicklung und der Errichtung der Grundlagen des Sozialismus in Polen (1950 - 1955) sieht den Bau von über 1400 grossen wirtschaftlichen Objekten vor. Neue sozialistische Städte und Siedlungen werden gebaut. Warszawa, die sozialistische Hauptstadt, wächst mit jedem Tag. Im Zuge der Verwirklichung des 6-Jahrplanes bis 1955 werden 723 000 Wohnräume der Benützung übergeben. Für das Jahr 1952 ist die Errichtung von 113 000 neuen Wohnräumen vorgesehen. Das gewaltige Wachstum der Produktionskräfte verändert das Antlitz

Wohnungsgebiet

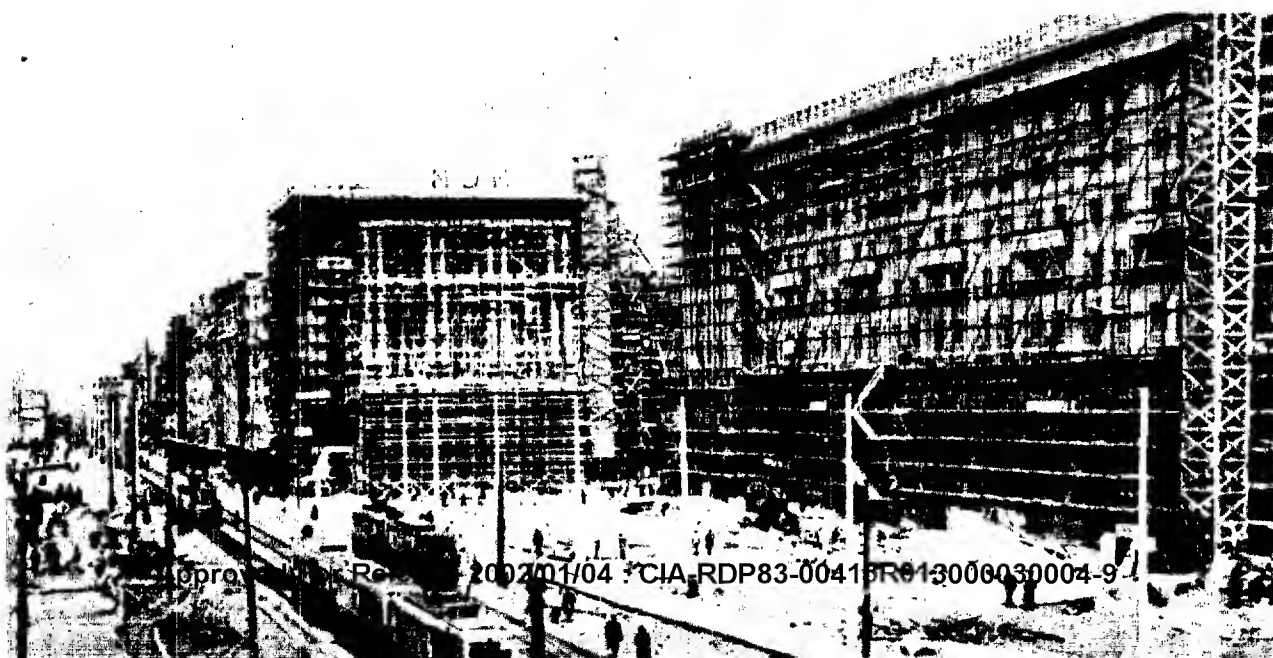




Zementwerk „Wierzbica“ im Bau.

des Landes. Dies ist vornehmlich auf die brüderliche Hilfe der Sowjetunion zurückzuführen, die uns mit Maschinen und technischen Einrichtungen versorgt und ihre Erfahrungen zur Verfügung stellt. Die Deutsche Demokratische Republik, die Tschechoslowakei und die Ungarische Volksrepublik liefern uns ebenfalls Investitionsgüter. In allen Landesteilen entstehen grosse Bauten des Sozialismus, wie z. B. Nowa Huta, die Hütte Bolesław Bierut in Częstochowa, die Personenkraftwagenfabrik in Żeran, die Zementwerke in Wierzbica, das Wasserkraftwerk in Dychów, die chemischen Werke in Kędzierzyn, die Kunstfaserfabrik in Gorzów usw.

„Marszałkowska“ im Aufbau

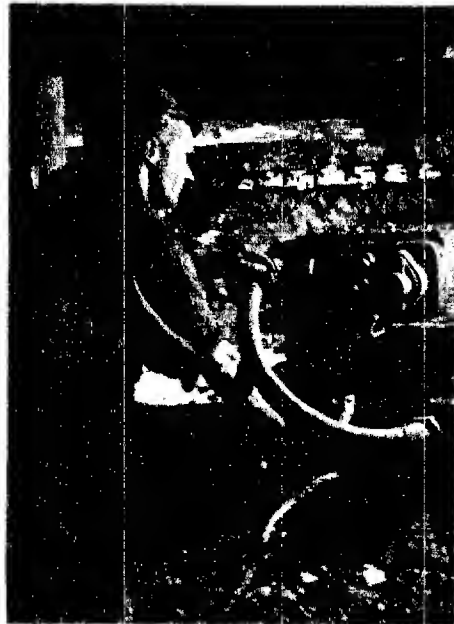




Alfred Kawczyk, hervorragender Häuer bei der Arbeit.



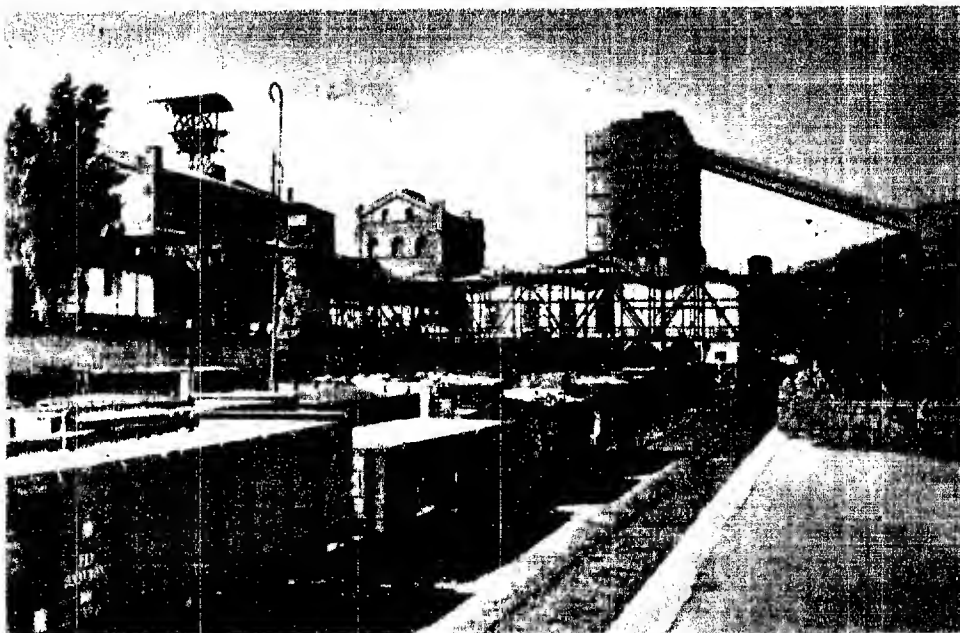
Der s. g. „Entenschnabel“ in Arbeitsstellung.



Die „Donbas“ — Combinemaschine in Betrieb.

K O H L E N B E R G B A U

Die Grundlage für den Ausbau unserer Industrie bildet die stetig zunehmende Kohlenförderung. Volkspolen gehört zu den bedeutendsten Kohlenproduzenten und Exporteuren der Welt. Die Kohlenförderung Volkspolens wird von Jahr zu Jahr gesteigert; sie betrug im J. 1951 - 82 Millionen Tonnen und wird 1955 - 100 Millionen Tonnen erreichen. Die Kohle bildet die Grundlage des polnischen Nationalreichtums.



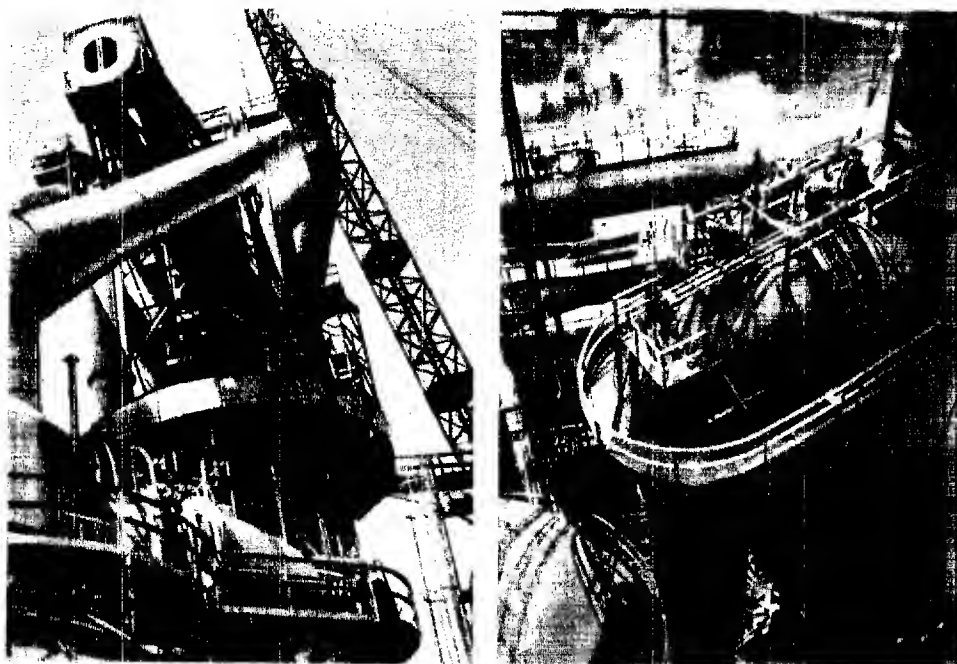
Neuzeitliche Abbaueinrichtungen in einem polnischen Bergwerk.



Polnische Kohle für die D. D. R.



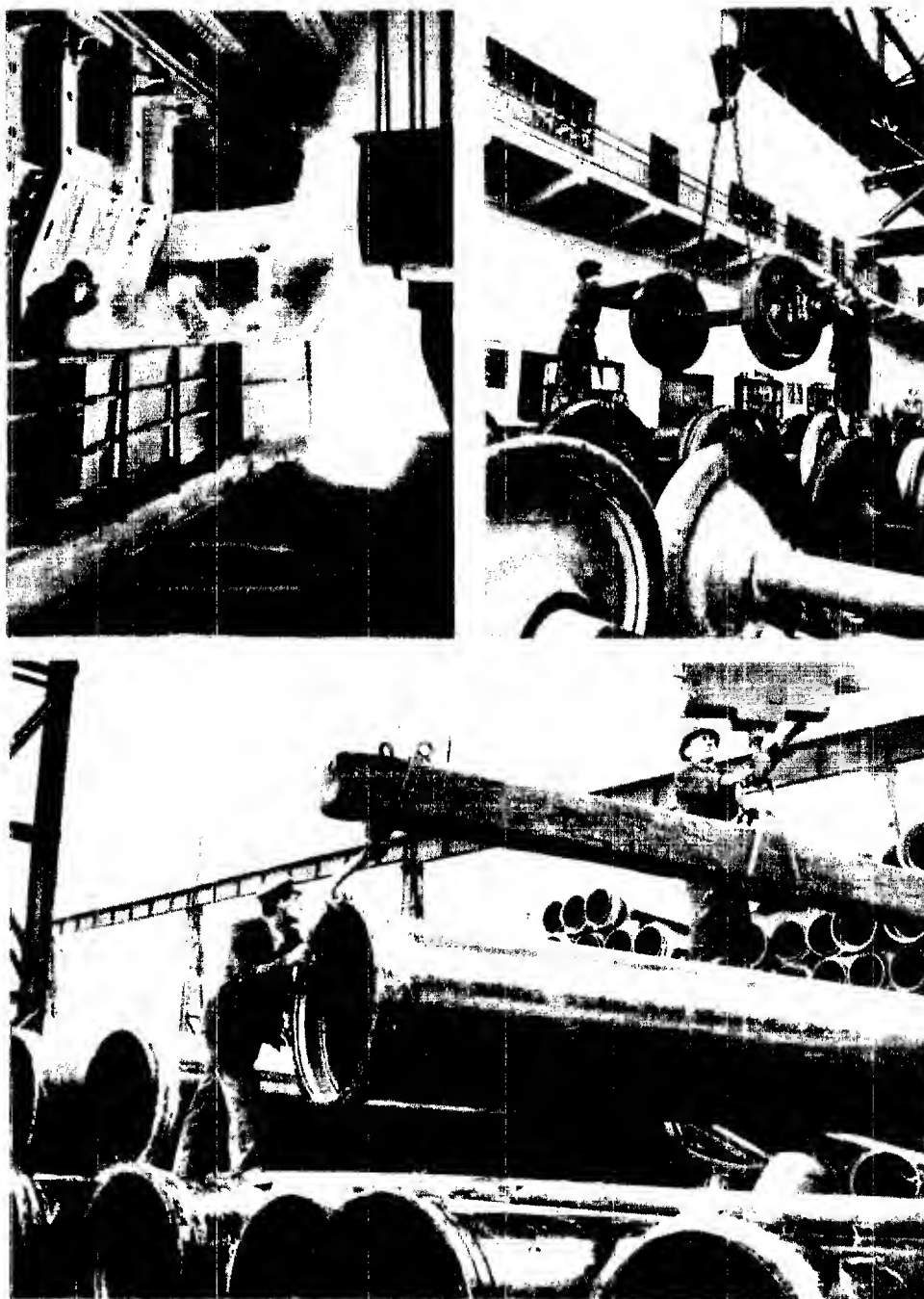
Kohlenförderer in Gdynia.



Hochofen „B“ in der Kosciuszko-Hütte.

H Ü T T E N I N D U S T R I E

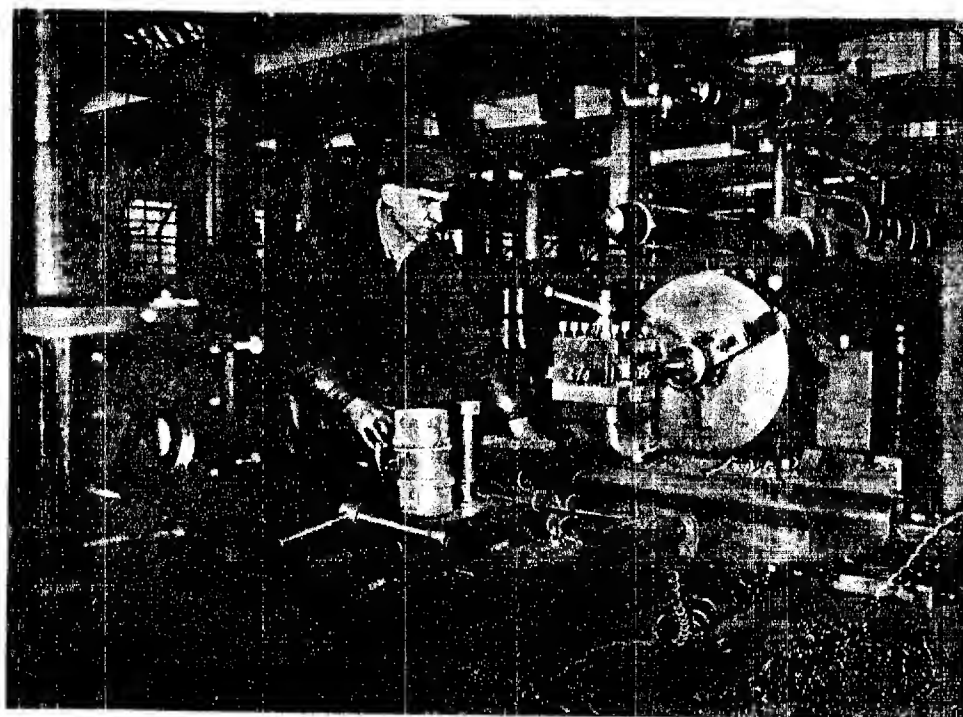
Die Produktion der polnischen Hüttenindustrie wird im J. 1955 die des Jahres 1938 um das 3,2-fache übersteigen. Nowa Huta allein wird mehr Stahl produzieren als alle polnischen Hütten der Vorkriegszeit zusammen. In der polnischen Hüttenindustrie wurde die Herstellung von 40 neuen Stahlsorten ausgearbeitet. Zahlreiche moderne Hüttenwerke wurden fertiggestellt, weitere befinden sich im Bau und die bestehenden Werke werden modernisiert. Dies wird ermöglicht durch die uneigennützigste, brüderliche Hilfe der Sowjetunion, durch die von ihr gelieferten Einrichtungen und die Anwendung der fortschrittlichen sowjetischen Produktionsverfahren.



Eisenabgüsse in einem Werk

PRODUKTIONS MITTEL INDUSTRIE

In Volkspolen wird die Produktionsmittelindustrie stark ausgebaut; 1955 wird die Produktion dieses Industriezweiges den Vorkriegsstand um das Doppelte übersteigen. Die Produktion von Industriemaschinen wird sich gegenüber 1937 um das 12-fache erhöhen. Die Schwerindustrie wird während des Sechsjahrplanes ihre Erzeugung verdreifachen. Besonders stark wird die Maschinenbauindustrie entwickelt, deren Produktion um das 3,6-fache ansteigen wird. In Volkspolen wurden neue moderne Werkzeugmaschinenwerke errichtet. Wir erzeugen zahlreiche Typen von automatischen Fräsmaschinen und Karusellrehbänken, Radialbohrmaschinen, Mehrstahl- und Revolverdrehbänken u. ähnl.



Schnellschnitt ist in polnischen Betrieben weit verbreitet.

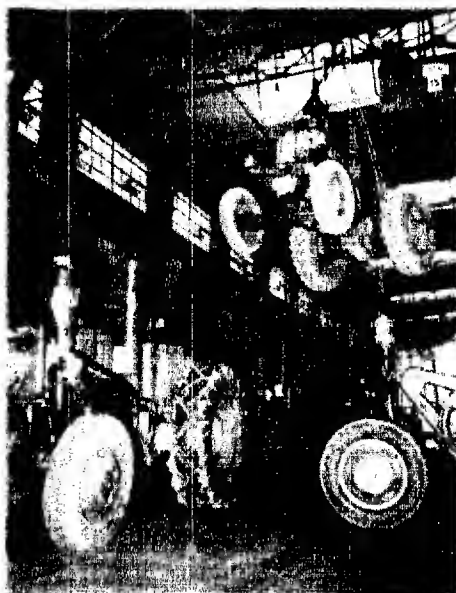


In der Dzierżyński-Lokomotivfabrik.



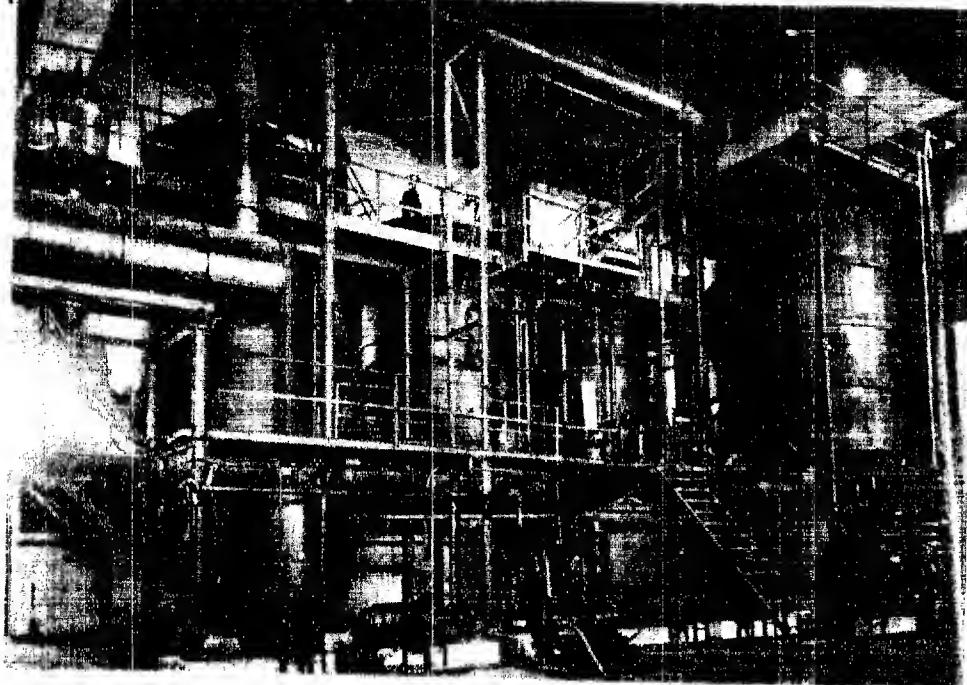
Bau einer neuen Gasreinigungsanlage im Hüttenwerk „Florian“.

Polnische Traktoren Modell „Ursus“.



Bau der Zuckerfabrik in Sokolów.

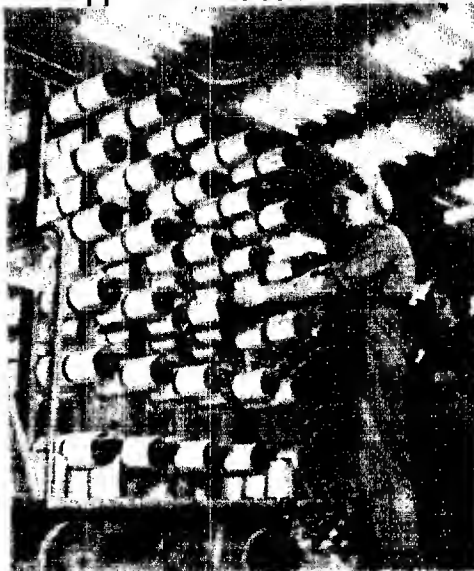




In einer Schwefelsäurefabrik.

C H E M I S C H E I N D U S T R I E

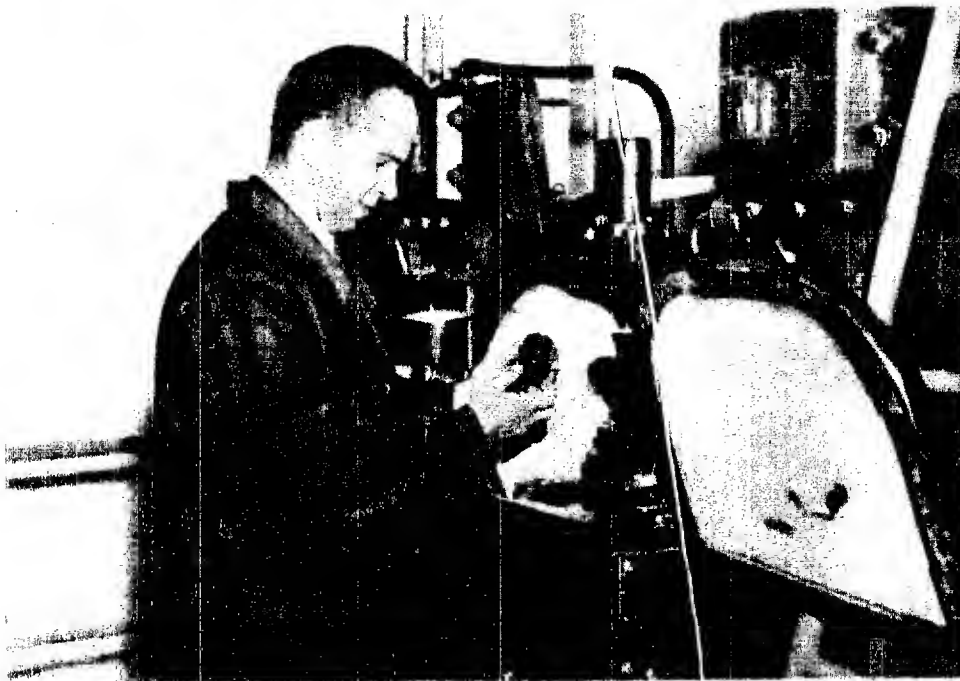
Durch die Verwirklichung der Aufgaben des Sechsjahrplanes wird die chemische Industrie nach der Kohlenindustrie zur zweiten Nationalindustrie Polens. Ihre Produktion wird um das 3,5-fache ansteigen und somit auch die Exportmöglichkeiten bedeutend erweitern. Die Herstellung von synthetischem Benzin und der neuen polnischen Kunstfaser "Polan" im Grossmasstab wurde bereits in Angriff genommen. Es entstehen neue Fabriken zur Erzeugung von Medikamenten, Kunstdünger, Schwefelsäure, synthetischen Brennstoffen usw.



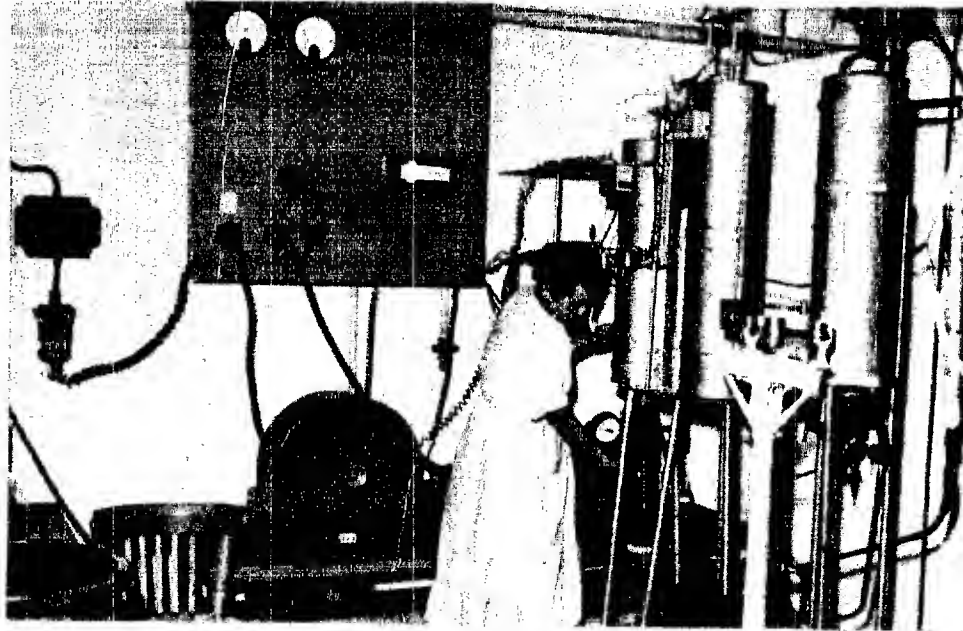
Kunstfaser polnischer Erzeugung



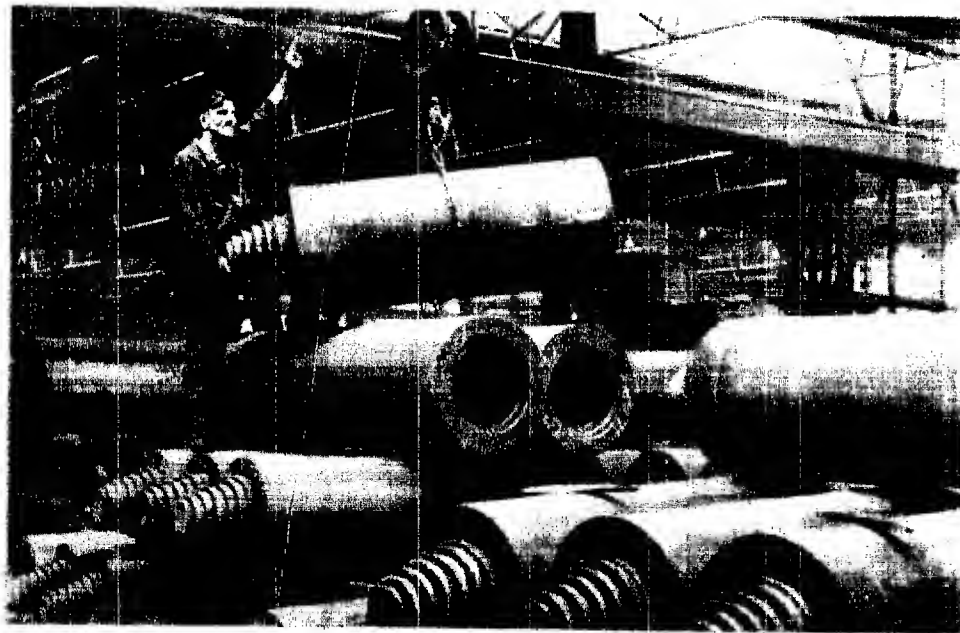
In einer chemischen Fabrik.



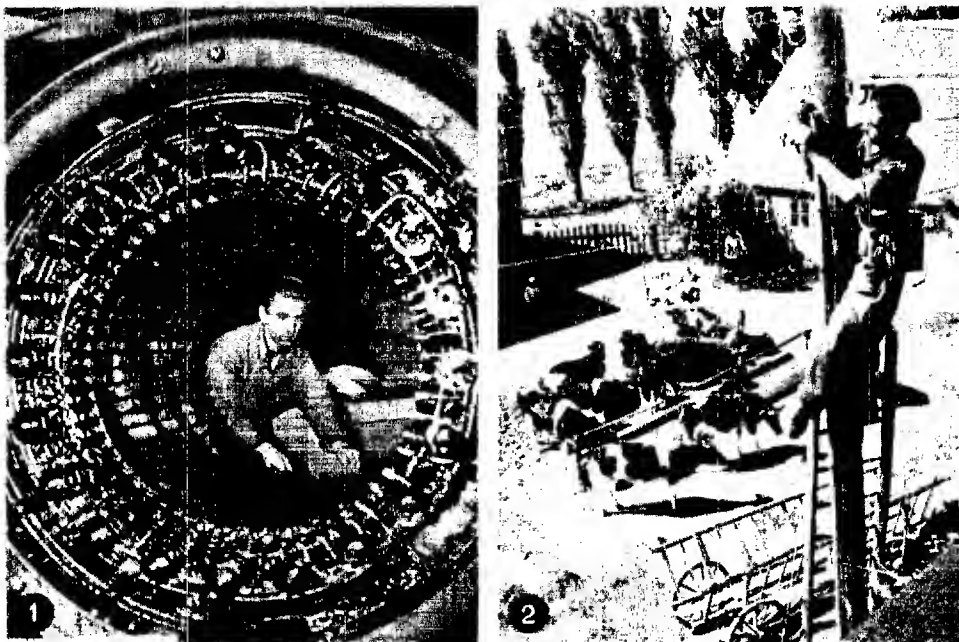
Polen erzeugt Penicillin.



Im Institut für Kunststoffe.

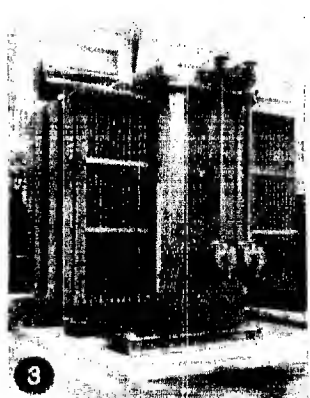


Elektroden polnischer Erzeugung.



E N E R G I E W I R T S C H A F T

Durch die rasch fortschreitende Elektrifizierung des Landes wird der kräftige Ausbau der Industrie und die Modernisierung der Bodenbewirtschaftung ermöglicht. Das Tempo der Elektrifizierung wird durch nachstehende Ziffern veranschaulicht: Der Stromverbrauch betrug im Jahre 1938 — 4 Milliarden kWh, im Jahre 1950 — 9,6 Milliarden und wird im Jahre 1955 die Höhe von 19,3 Milliarden erreichen.

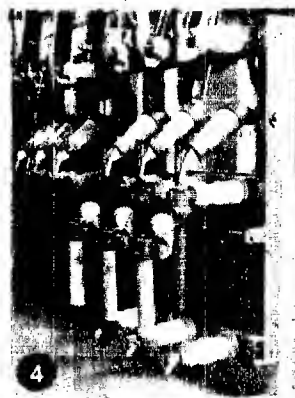


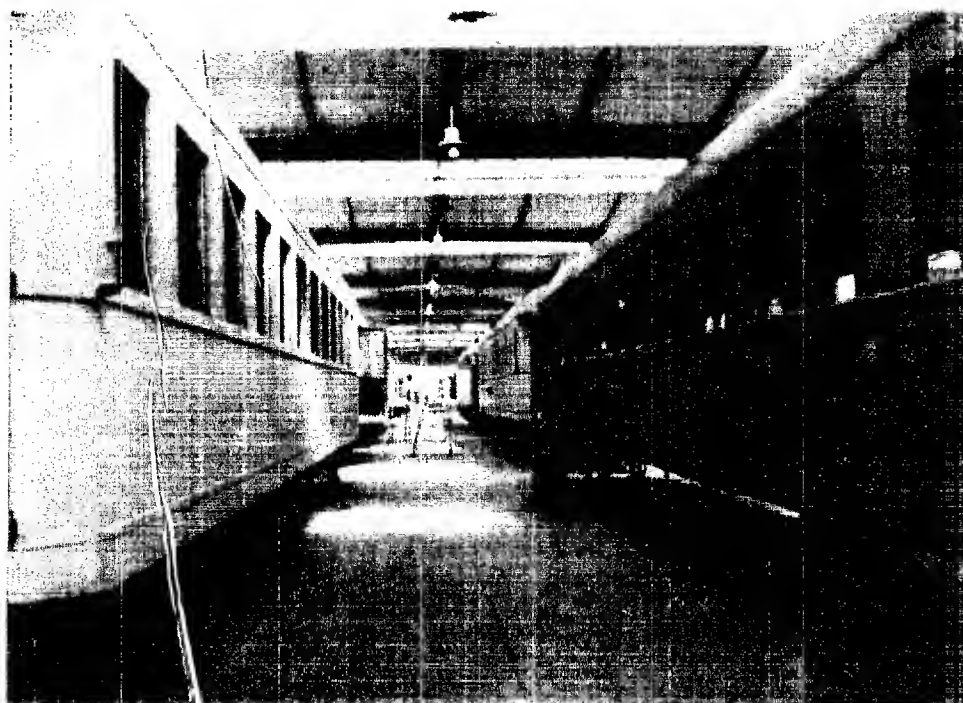
1. Führender Wickler der Oberschlesischen Elektromaschinenwerke.

2. Elektrifizierung des flachen Landes.

3. Öltransformator für eine Hochspannungs-Anlage

4. Ausschalter für eine Spannung von 10 KW.





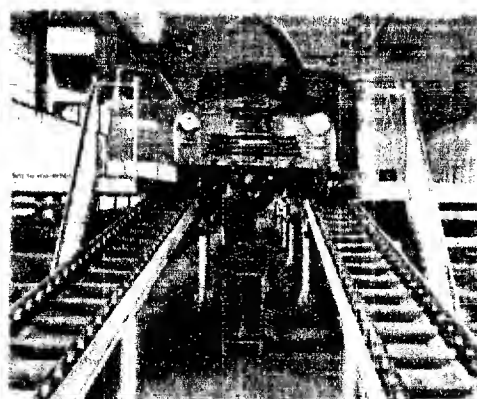
Täglich verlassen zahlreiche neuzeitliche Eisenbahnwagen die Stalin-Werke in Poznań.

V E R K E H R S M I T T E L - I N D U S T R I E

Zahlreiche neue Produktionszweige, die von grosser Bedeutung für die Entwicklung der gesamten Volkswirtschaft sind, wurden in jüngster Zeit in Betrieb gesetzt, darunter auch die Erzeugung von Verkehrsmitteln. So hat z. B. kürzlich die polnische Kraftwagenindustrie ihren Betrieb aufgenommen. Sie wird bereits im Jahre 1955 — 37 000 Kraftwagen erzeugen. Im gleichen Jahr werden Schiffe mit einem Rauminhalt von insgesamt 150 000 Tonnen die polnischen Werften verlassen. Durch serienweise Herstellung von Schiffseinheiten wird im Zuge des Sechsjahrplanes neuer Schiffsraum von 575 000 Tonnen geschaffen werden. Die Produktion und der Export von polnischen Eisenbahnwagen nimmt ständig zu.

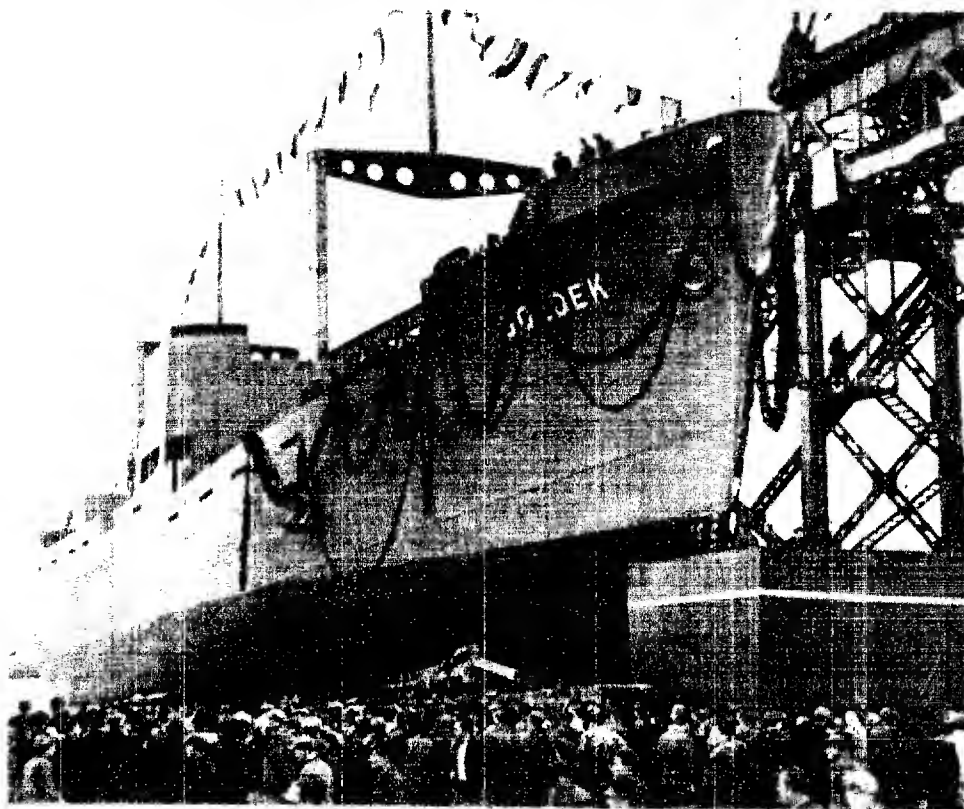


Montage von Lastkraftwagen in der
Fabrik „Lublin“.



Zerań — Montage der Personenkraft-
wagen „Warszawa“.

Stapellauf des Erz- u. Kohlendampfers „Soldack“.





Bei der Arbeit im Steinbruch „Wieża”.

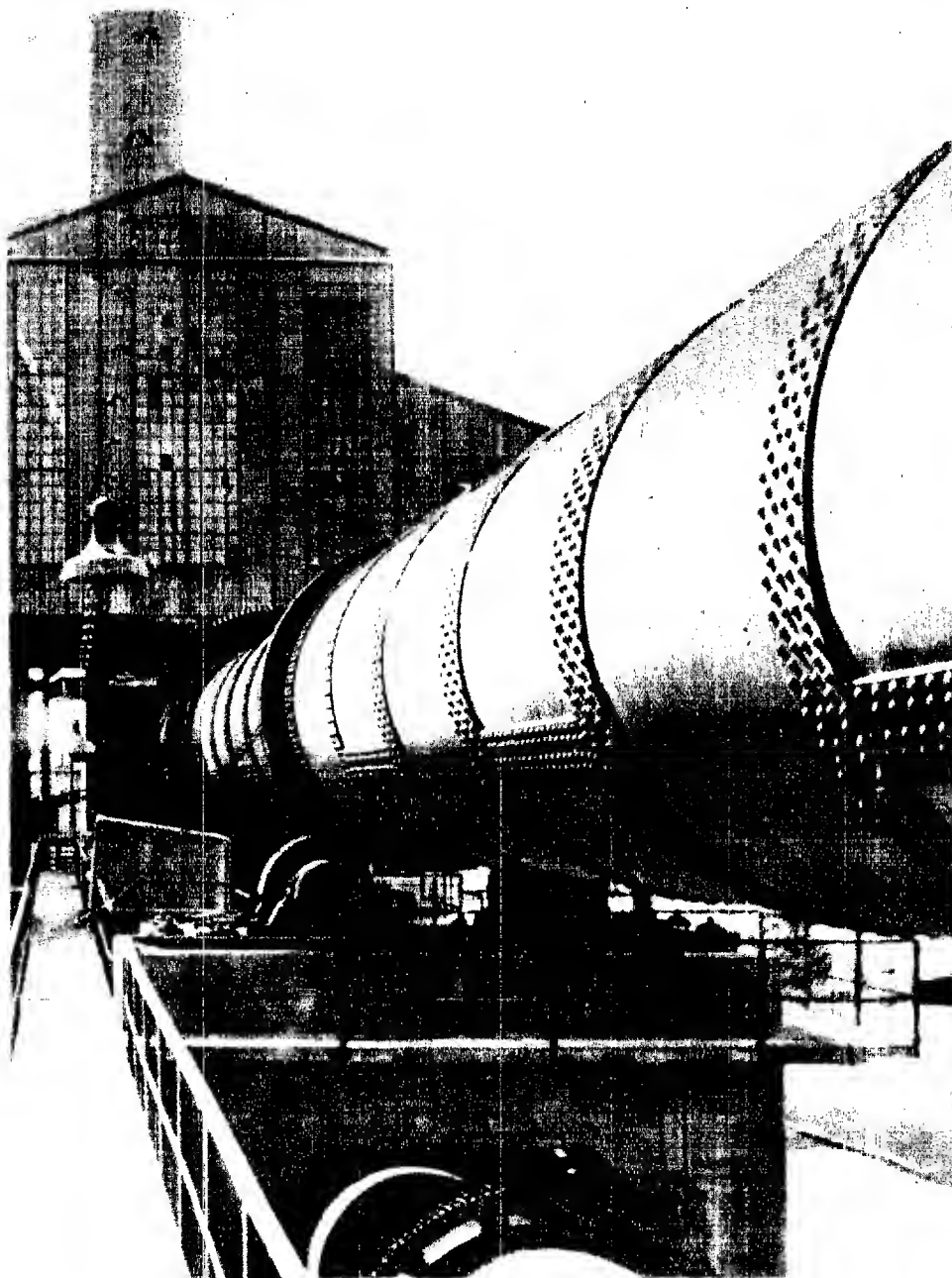


Praefabrizierte Bauelemente.

B A U S T O F F E R Z E U G U N G

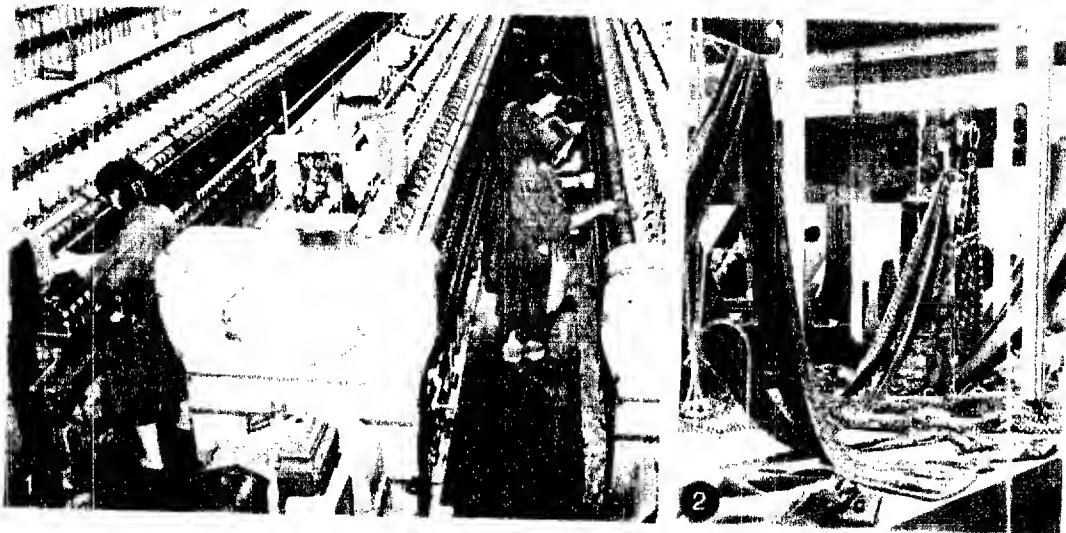
Die stetig fortschreitende Entwicklung der Industrie und des Wohnbauwesens erfordert eine bedeutende Produktionssteigerung der Baustoffindustrie. Während des Sechsjahrplanes wird die Produktion von Zement um das Doppelte ansteigen, diejenige von Ziegeln um das 3,5-fache, von praefabrizierten Bauelementen um das 13-fache usw. Die Ausbeute der Steinbrüche wird sich um das 13-fache erhöhen. In Volkspolen werden grosse Zementwerke, Ziegeleien und andere Baustofffabriken errichtet; das Zementwerk in Wierzbica ist eines der grössten in Europa.

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



Zementwerk „Groszowice”.

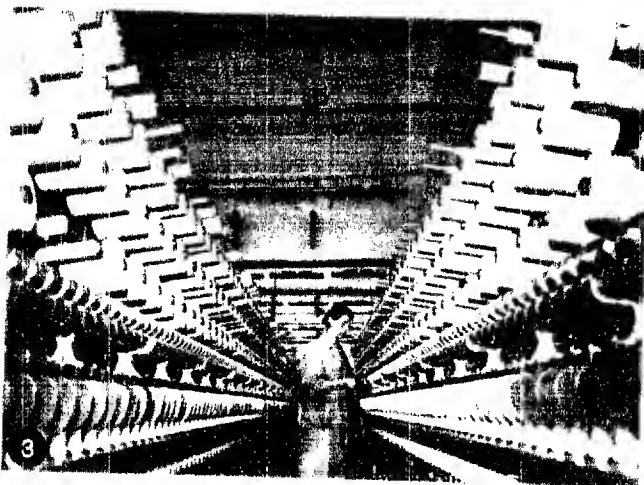
Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



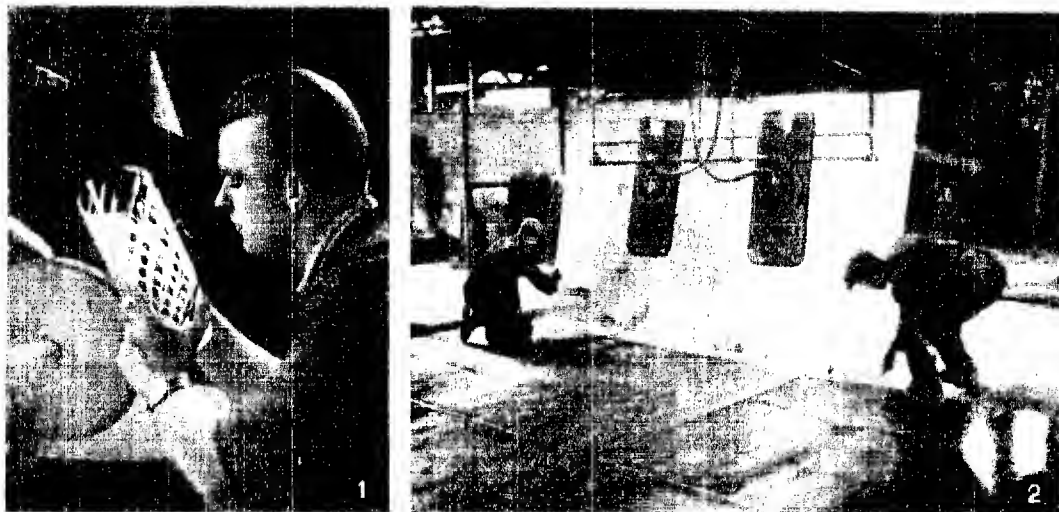
T E X T I L I N D U S T R I E

Die Entwicklung der Leichtindustrie hat mit dem Ausbau und der Produktionssteigerung der Schwerindustrie Schritt gehalten. Die Erzeugung von unentbehrlichen Verbrauchsgütern ist in steter Zunahme begriffen.

Im J. 1955 wird Polen 607,7 Millionen m Baumwollgewebe, 74,9 Millionen Wollgewebe und 103,9 Millionen m Seidengewebe produzieren und somit den Export dieser Erzeugnisse bedeutend vergrößern.



1) 3) Teilansicht des Baumwollkombinats in Piotrków.
2) Messestand polnischer Textilerzeugnisse auf der Internationalen Messe in Leipzig 1951.



G L A S, P O R Z E L L A N, K R I S T A L L E

Polen produziert immer mehr Fensterglas, Packglas, technisches, elektrotechnisches und Tischporzellan, sowie Fayence-Geschirr. Es werden heute viele bisher in Polen nicht hergestellte Artikel produziert, wie besondere Arten von Bauglas, Glasfaser, farbiges Glas u. s. w. Die Produktionsprozesse des Flaschen- und Glühlampenglases werden vollständig automatisiert.



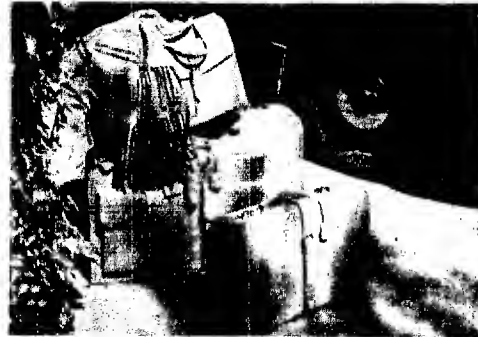
1) In einer Glashütte.

2) Kristallglas wird geschliffen.

3) Bemalen von Porzellan in der Fabrik „Krzysztof“.



Gerberet in Brześć.



Ledergalanterie polnischer Erzeugung.

L E D E R I N D U S T R I E

Die Lederindustrie erhöht dauernd ihre Produktion und die Qualität der hergestellten Waren. Schweinsleder wird in steigendem Ausmasse zur Anfertigung von Schuhwerk, Gallanterie- und Lederwaren verwendet. 1951 wurde die Erzeugung von Lederschuhen um 43% gegenüber dem Vorjahre erhöht.

P A P I E R I N D U S T R I E

Vor dem Kriege wurden in Polen jährlich 205 000 Tonnen Papier hergestellt; 1949 waren es bereits 260 000 Tonnen und 1955 werden es 530 000 Tonnen sein. Die Produktion von Zellulose wird ebenfalls bedeutend ansteigen. Die Entwicklung der eigenen Rohstoffbasis wird eine beträchtliche Vermehrung der Anzahl und der Auflagen von Büchern und Zeitschriften gestatten.



Zentral-Laboratorium für Zellulose und Papierstoff.



In einer Papierfabrik.

ERZEUGNISSE DER VOLKSKUNST



Die polnischen Volkskunsterzeugnisse sind wegen ihrer Schönheit wohlbekannt. Das Kunstgewerbe weist unter der fürsorglichen Obhut des Volksstaates in vielen Landesteilen eine schwungvolle Entwicklung auf.

H O L Z - UND MÖBELINDUSTRIE

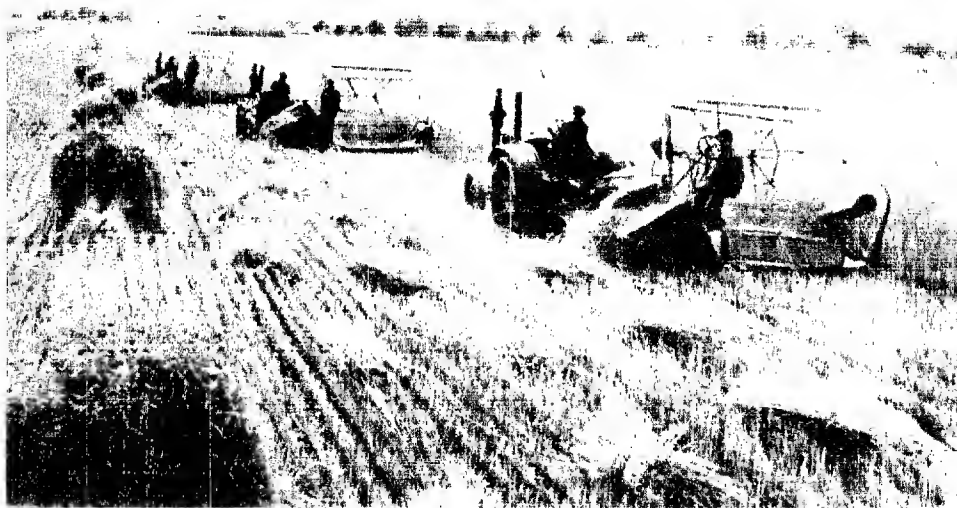
Die planmässige Forstwirtschaft und die Organisierung der Holzbearbeitung erlaubten eine breite Entwicklung der polnischen Holzindustrie. Auch die Möbelindustrie wird ausgebaut. 1955 wird Volkspolen 3 mal soviel Möbel fabrizieren als im Jahre 1949 und somit den stets wachsenden Bedarf der Werktätigen vollständig decken.



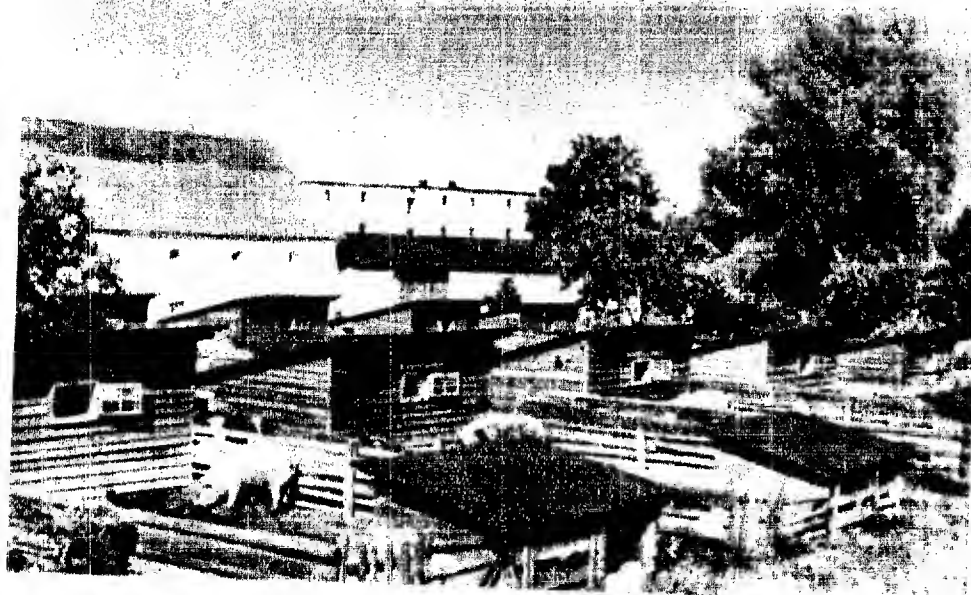
In einer Möbelfabrik.

1955 — im letzten Jahr des Sechsjahrplanes — wird die Gesamtproduktion der polnischen Industrie 4,5 mal grösser sein als vor dem Kriege und 2,5 mal diejenige von 1949 übertreffen. Im laufenden Jahr wird der Steigerungsindex der Schwer- und Mittelindustrie das Niveau der Vorkriegszeit mehr als 3-fach überholen. Gegenüber 1950 ist der Wert der Produktionsmittelindustrie im Jahre 1951 um 24,4% gestiegen. Die Zahl der im sozialistischen Wirtschaftsbereich (die Landwirtschaft ausgenommen) Beschäftigten vergrösserte sich gegenüber 1950 um 12% (in der Zeitspanne von 1946—1952 schnellte die Zahl dieser Beschäftigten um 2,5 Millionen hoch. Schon heute hat sich das Volkseinkommen gegenüber der Vorkriegszeit um das Doppelte erhöht und wird 1955 — 275% des Volkseinkommens von 1938 erreichen.

[REDACTED]



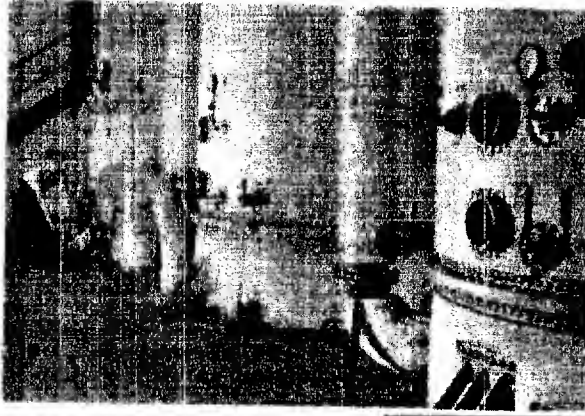
Die fortschreitende Entwicklung der Industrie führte eine Änderung in der beruflichen Struktur der Bevölkerung herbei. Sie entzog die Überbevölkerung den polnischen Dörfern und führte der Industrie neue Arbeitskräfte zu. Parallel mit der Entwicklung der Industrie schreitet auch die Entwicklung der Landwirtschaft und der Aufbau der Lebensmittelindustrie. Die rückständigen und ausgebeuteten polnischen Dörfer verwandeln sich in neuzeitige Dörfer. Neue, höhere kollektive Wirtschaftsformen entwickeln sich in Volkspolen in steigendem Masse. Auf den Feldern sieht man immer weniger Pferde, die durch Traktoren ersetzt werden. Während des Sechsjahrplanes werden über 55 000 Traktoren hergestellt werden. 1951 wurden ca. 11 000 Stück dem Gebrauch übergeben. Die polnische Landwirtschaft wird bis zum Jahre 1955 aus den inländischen Fabriken ca. 18 000 weitere Maschinen erhalten, wie auch moderne landwirtschaftliche Maschinen und Geräte aus der UdSSR, der Tschechoslowakei und der Deutschen Demokratischen Republik. Die landwirtschaftliche Produktion wird während des Sechsjahrplanes um ca. 50% gegenüber 1949 ansteigen. Neue Fabriken, wie Zucker-, Oel- und Fleischfabriken, Lagerhäuser, Elevatoren, Kühlhäuser usw. werden gebaut. Auch der Export von landwirtschaftlichen Artikeln wird sich vergrößern, was zweifellos eine Erweiterung des Warenaustausches mit der Deutschen Demokratischen Republik zur Folge haben wird.



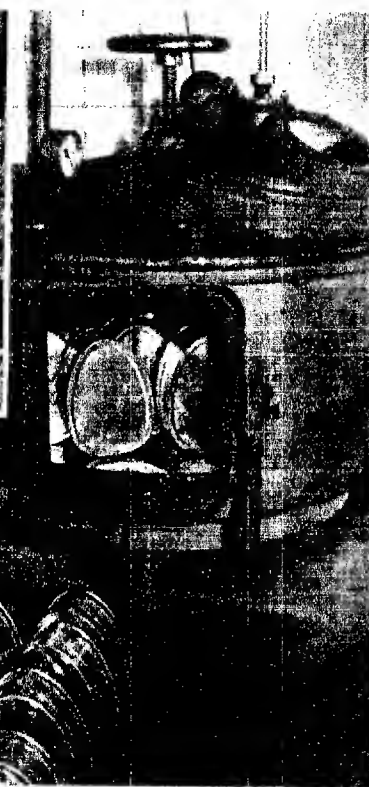
Schweinezucht auf einem landwirtschaftlichen Staatsgut.



Kuhmelken auf einem Staatsgut.



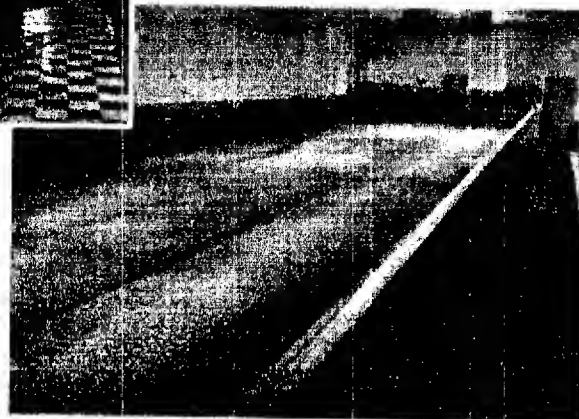
Innenansicht einer Zuckerfabrik.



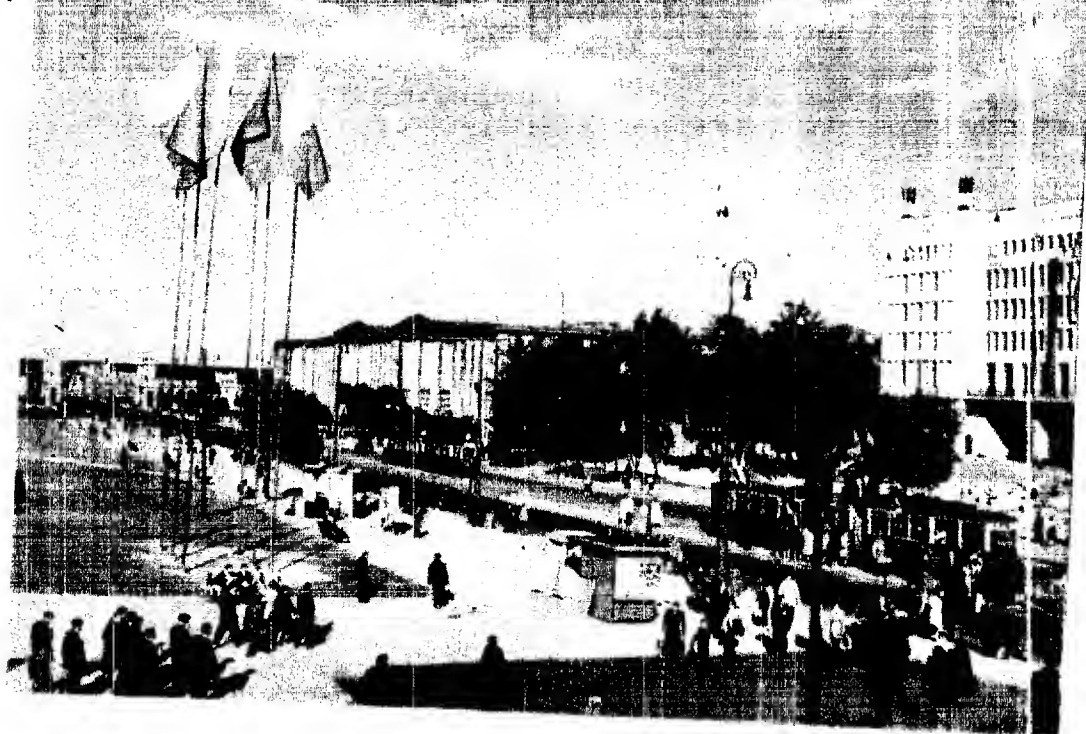
In einer Nahrungsmittelfabrik.



Anlage für Milch-Pasteurisierung.



Biergerste.



Das Gebäude des Zentralkomitees der Vereinigten



Unter der Führung unserer Arbeiterpartei bauen wir eine bessere Zukunft. Die Vereinigte Polnische Arbeiterpartei ist die führende Kraft des polnischen Volkes, das in der Nationalen Front des Kampfes um den Frieden und die Verwirklichung des Sechsjahrplanes der Errichtung der Grundlagen des Sozialismus vereint ist. Arbeiter, Bauern und schaffende Intelligenz schreiten Schulter an Schulter. Die junge Generation der Erbauer des Sozialismus wächst heran und spielt eine immer bedeutendere Rolle im Staatsleben. Mit



Polnischen Arbeiterpartei in Warschau

grösster Fürsorge umgibt die Regierung Volkespolens die Kinder die Zukunft des Volkes.

Am 22. Juli 1952 wurde durch den Gesetzgebenden Sejm die neue Verfassung der Polnischen Volksrepublik in Kraft gesetzt. Die neue Verfassung festigt die Errungenschaften des polnischen werktätigen Volkes und eröffnet neue Perspektiven der weiteren Entwicklung. Im ersten Artikel der Verfassung heisst es:

In der Polnischen Volksrepublik gehört die Macht dem werktätigen Volk in Stadt und Land“.



Genossenschaftsmitglieder in Drobin studieren den Text der Verfassung der Polnischen Volksrepublik.



Beratung im Rationalisatorenklub der Stalin-Werke

Die Erhöhung der Arbeitsproduktivität, die sich ständig entwickelnde Arbeitswettbewerb-bewegung bilden die Grundlage für die Hebung des Wohlstandes und die Kraftentfaltung Volkspolens. Das Mitbestimmungsrecht an der Leitung von Fabriken, Bergwerken, Hütten ist jedem Werk-

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

tätigen gesichert. Durch Parteiorganisationen und Gewerkschaften, durch die Teilnahme an Produktionsberatungen, durch die Tätigkeit der Erfinderklubs, durch die Entfaltung der Masseninitiative beeinflusst der polnische Arbeiter die Gesamtheit des Arbeitsbetriebes.

Der Stossarbeiter Szezeban Blaut, der schon zu Beginn des Jahres 1952 die ihm zufallenden Aufgaben des 6-Jahrplanes erfüllt hat und dafür mit dem Orden „Sztandar Pracy“ (Banner der Arbeit) ausgezeichnet wurde, nimmt die Glückwünsche seiner Kameraden entgegen.



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



Die Produktionserfolge der Werktätigen bringen eine Verbesserung ihrer Lebenshaltung mit sich. Es wächst die Anzahl neuer, schöner Häuser, Wohnungen, Wohlfahrtseinrichtungen und Warenhäuser, die Warenmenge nimmt stetig zu. Gegenüber 1950 stieg der Warenumsatz des sozialisierten Einzelhandels im Jahre 1951 um 25%. Gemäss den Bestimmungen des Sechsjahrplanes wird sich der Lebensstandard der Bevölkerung gegenüber 1949 um ca. 50 bis 60% erhöhen.



Zentralwarenhaus.

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

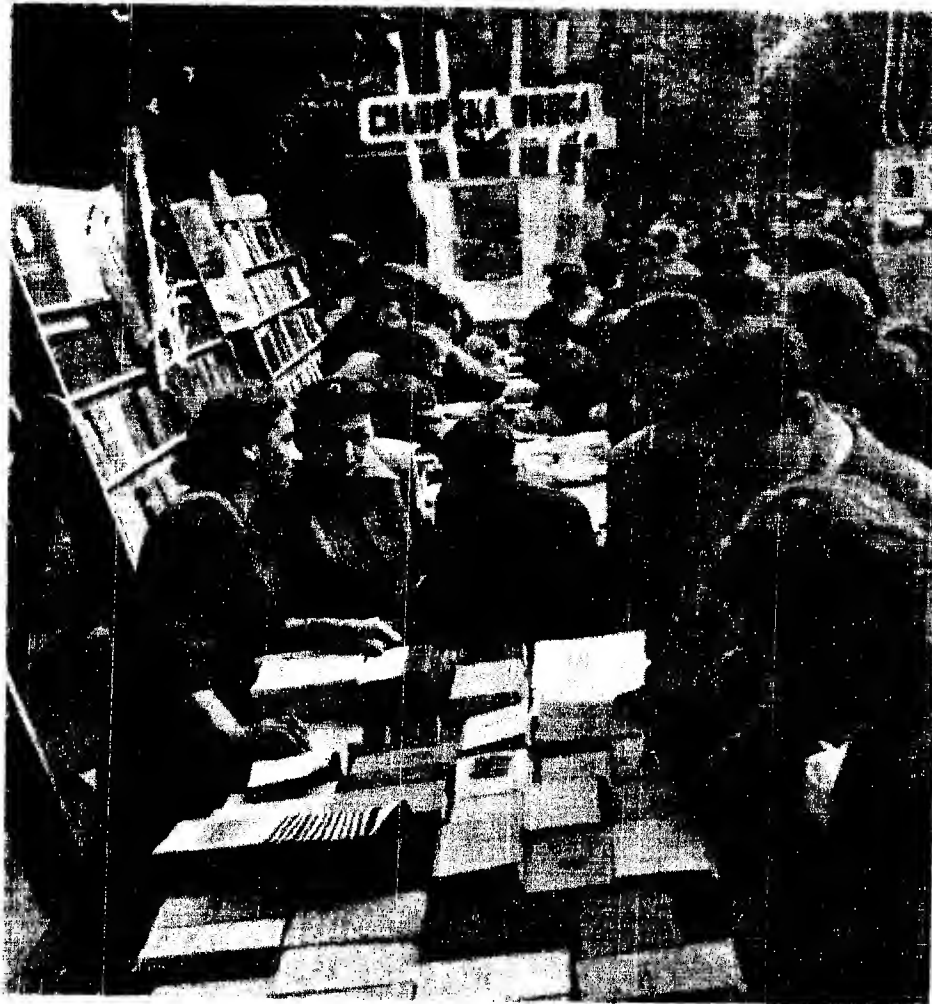
Besondere Beachtung schenkt der Volksstaat der Gesundheit des Bürgers. Ein dichtes Netz unentgeltlicher Sanitätsstellen und Ambulatorien neben den Arbeitsbetrieben, die dauernd steigende Zahl der Spitalbetten, die unentgeltliche Abgabe von Medikamenten, eine ständige Kontrolle des Gesundheitszustandes der Werktätigen — dies ist nur ein Teil der von Jahr zu Jahr wachsenden Tätigkeit des polnischen Gesundheitsdienstes. Nach ausgiebiger Arbeit haben die Werktätigen Gelegenheit, ihren Urlaub in den schönsten Gegenden und Kurorten des Landes zu verbringen. 1951 haben über 600 000 Werktätige davon Gebrauch gemacht. Der organisierte Urlaub ist eine der grossen sozialen Errungenschaften der polnischen werktätigen Massen.

Auf Urlaub in Zakopane.

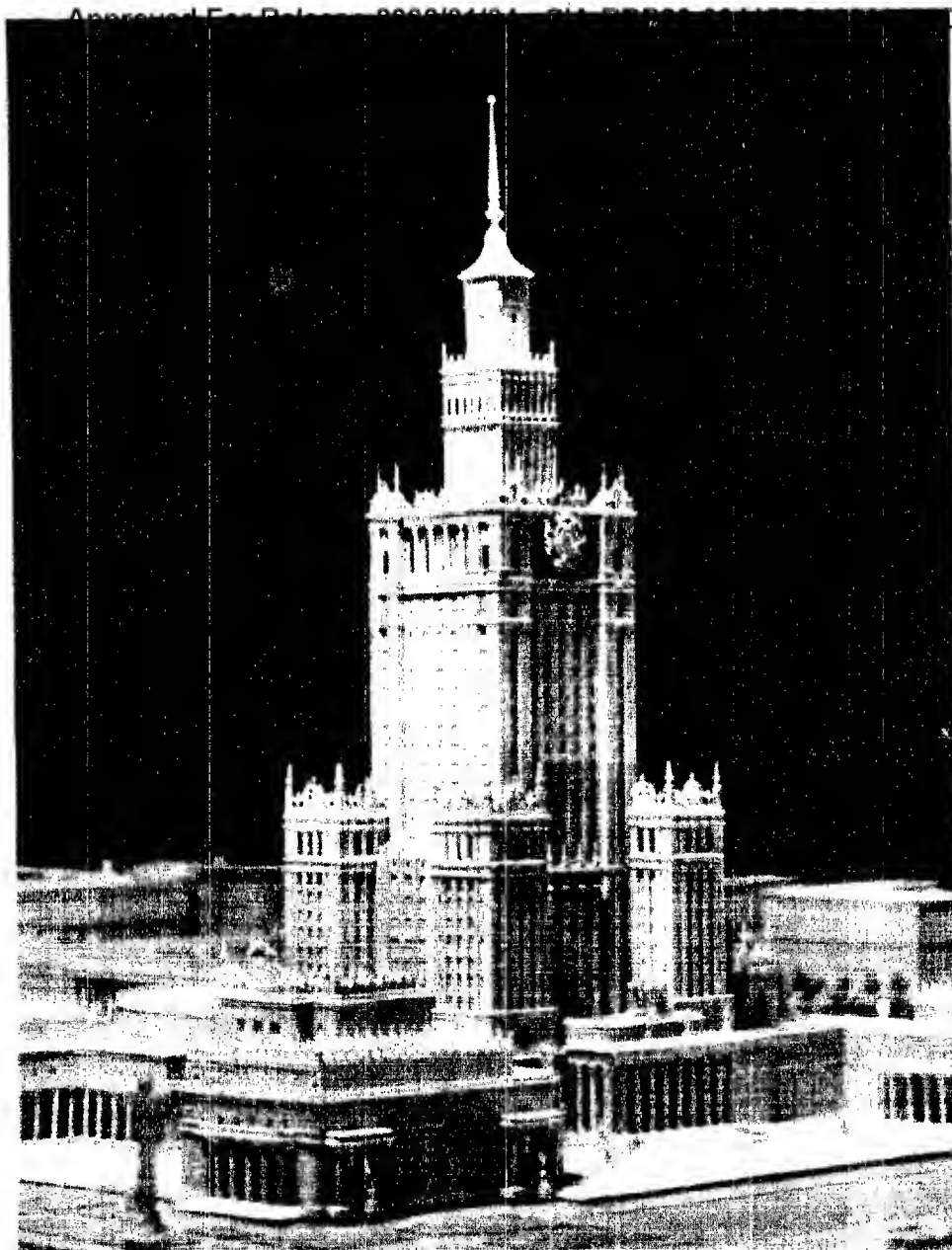


Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

Kultur und Bildung stehen den breitesten Massen der Bevölkerung offen. 1951 betrugen die Ausgaben für Kultur- und Bildungszwecke 31,5% des Staatshaushaltes. In Volkspolen besuchen alle Kinder im schulpflichtigen Alter eine Schule. Die Zahl der Schüler in den Berufsschulen und den allgemeinbildenden Schulen ist bedeutend gestiegen. Auf 83 höheren Schulen studieren ca. 130 000 Personen, gegenüber 48 000 vor dem Kriege. Bücher und Zeitungen sind im heutigen Polen allen zugänglich. In den Jahren 1944-1951 wurden in Volkspolen 30 000 Titel in einer Auflage von 450 Millionen Exemplaren herausgegeben. Die einmalige Auflage der Zeitungen und Zeitschriften erreicht 16 383 000 Exemplare (vor dem Kriege 900 000 Exemplare).



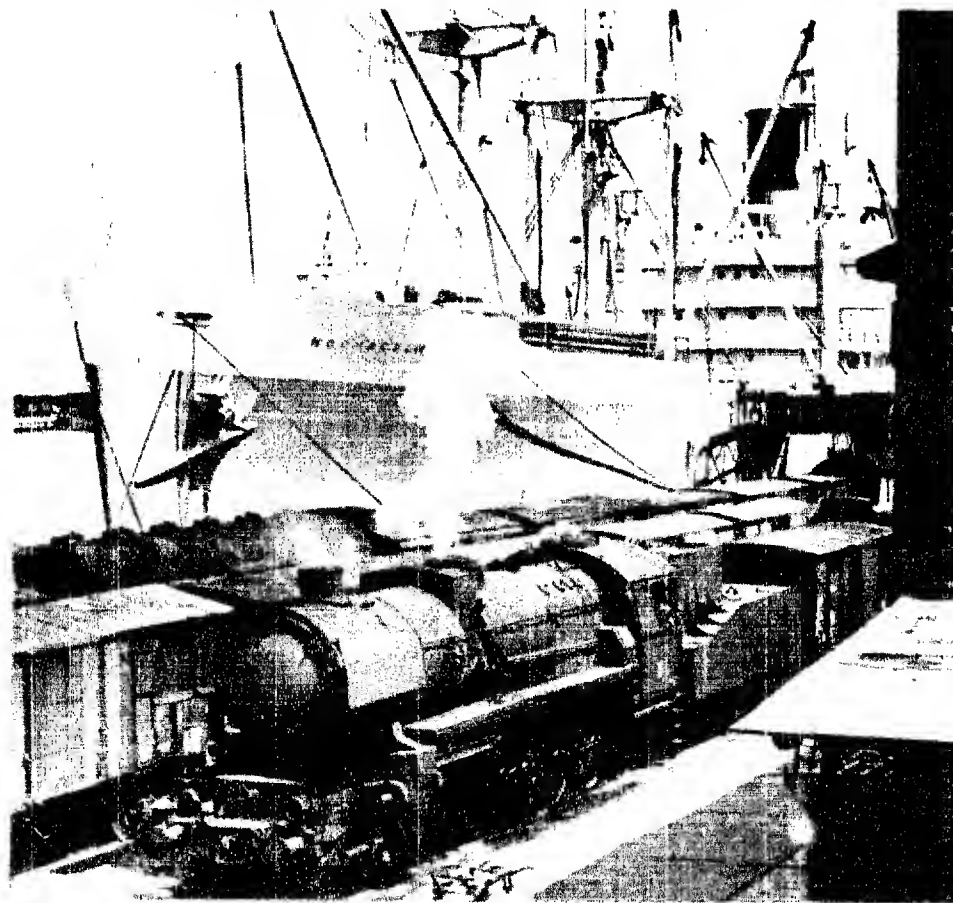
Buchmarkt in Warszawa.



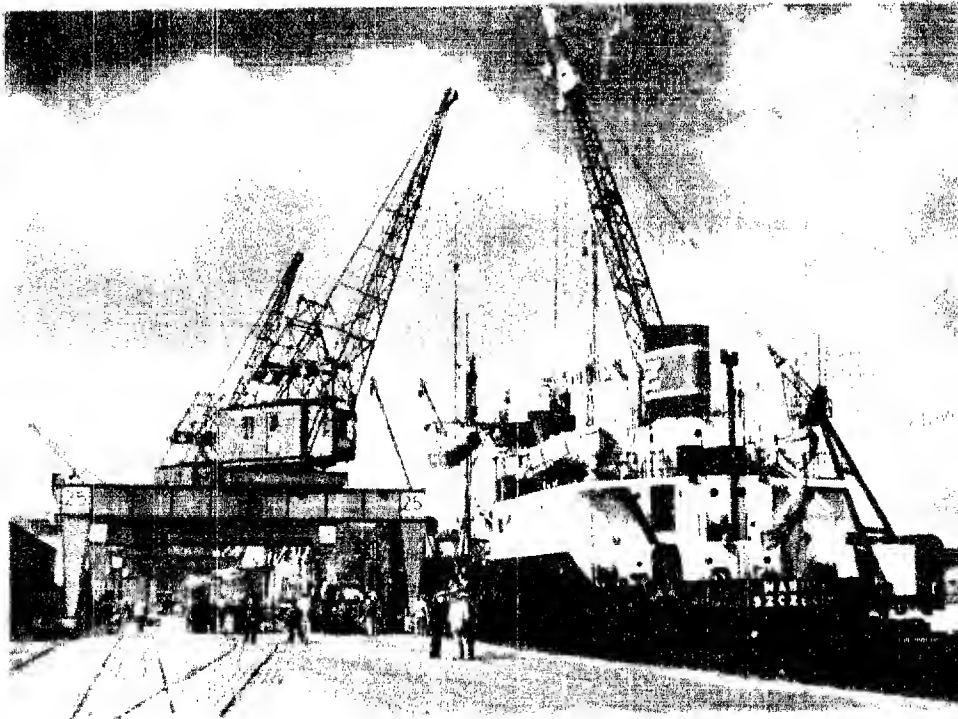
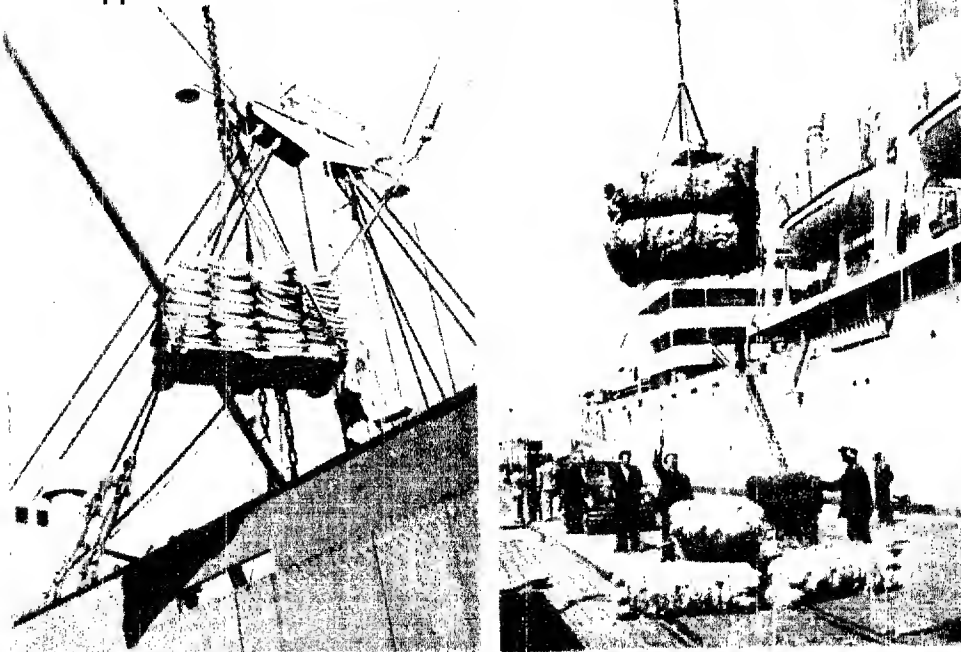
Modell des Palastes für Kultur und Wissenschaft — der grossmütigen Schenkung
der Sowjetunion.

A U S S E N H A N D E L

Der Ausbau der Industrie und der grosse Anstieg der Produktion gestatten eine weitere Entwicklung des Warenaustausches zwischen Volkspolen und dem Ausland. Das Exportpotential wächst ständig. Die Auswahl der für den Export bestimmten Waren erweitert sich stetig. Die aufstrebende Volkswirtschaft und die verbesserte Lebenshaltung der Bevölkerung steigern den Bedarf Polens an Rohstoffen, Investitionseinrichtungen und Konsumgütern aus dem Ausland. Volkspolen unterhält Handelsbeziehungen mit 53 Ländern. Die Handelsbeziehungen mit der UdSSR, den Ländern der Volksdemokratie, der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik China entwickeln sich dynamisch. Wir sind gewillt, unter der Voraussetzung gegenseitiger Vorteile nach dem Grundsatz der Gleichstellung und Wahrung der Souveränität auch mit allen anderen Ländern Handelsbeziehungen zu pflegen. Nehmen wir den Warenaustausch Polens mit dem Ausland für 1937 mit 100 an, so waren die Indexzahlen für 1947 — 70, 1949 — 155 und 1951 — 209. Der Warenaustausch zwischen Volkspolen und der Deutschen Demokratischen Republik nimmt dauernd zu. Diese Entwicklung wird durch nachstehende Zahlen klar veranschaulicht. Wird der Gesamtumsatz des J. 1948 mit 100 eingesetzt, so stieg die Indexzahl im J. 1949 auf 161. Im J. 1950 auf 237 und im J. 1951 auf 322.



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP80-013009010004-9



Tagung des II Weltfriedenskongresses in Warszawa.



For Release 2002/01/04 : CIA-RDP80-013009010004-9

Volkspolen befindet sich im Lager der um Frieden und Fortschritt kämpfenden Völker. Durch eine friedliche Aufbauarbeit trägt es zur Stärkung des Weltfriedenslagers bei.

Das Ringen des deutschen Volkes um ein vereintes, demokratisches und unabhängiges Deutschland ist ein Teil unseres gemeinsamen Kampfes, den wir, zusammengeschlossen in der Weltfront des Friedens, führen, mit der mächtigen, unbesiegbaren Sowjetunion an der Spitze.

Drahtanschrift

Postanschrift

„ANIMEX“
Warszawa

„ANIMEX“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Fleisch-, Molkerei-, Fisch-
u. Tierprodukte
Export und Import

„ANIMEX“
Warszawa
ul. Puławska 14

„CETEBE“
Łódź

„CETEBE“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Textilien — Export und Import

„CETEBE“
Łódź
Narutowicza 13

„CIECH“
Warszawa

„CIECH“
Chemische Artikel
Export und Import
G. m. b. H.

„CIECH“
Warszawa
Jasna 10

„DALSPÓ“
Warszawa

„DALSPÓ“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Export und Import von Fetten, Konsum-
artikeln und Nebenerzeugnissen der
Forstwirtschaft

„DALSPÓ“
Warszawa
Filtrowa 61

„DEKABIMEX“
Warszawa

„DOM KSIĄŻKI“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Bücher — Export und Import

„DOM KSIĄŻKI“
Warszawa
Nowy Świat 50

„IMPEXMETAL“
Katowice

„IMPEXMETAL“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Aussenhandel in Metallen und Hütten-
erzeugnissen

„IMPEXMETAL“
Katowice
Ligonia 7

„METAEXPORT“
Warszawa

„METAEXPORT“
Vermögensrechtlich abgesondertes
Nationalunternehmen
Export von Maschinen, Metallerzeugnissen
und elektrotechnischen Artikeln

„METAEXPORT“
Warszawa
Mokotowska 49

Drahtanschrift

Postanschrift

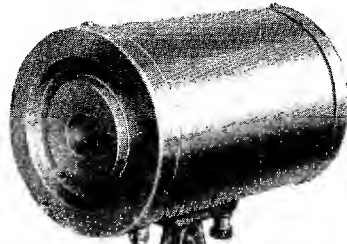
„MINEX“ Warszawa	„MINEX“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Mineralien-, Zement-, Glas- und Porzellan-Export und Import	„MINEX“ Warszawa Kredytowa 4
„HAZAPAGED“ Warszawa	„PAGED“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Aussenhandel in Holz und Holzerzeugnissen	„PAGED“ Warszawa Plac Trzech Krzyży 18
„PAPEXPORT“ Warszawa	„PAPEXPORT“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Papier — Export und Import	„PAPEXPORT“ Warszawa Wspólna 50
„ROLIMPEX“ Warszawa	„ROLIMPEX“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Bodenerzeugnisse, Zucker- und Futter- mittel Export und Import	„ROLIMPEX“ Warszawa Hibnera 5
„RUCH“ Warszawa	„RUCH“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Aus- und Einfuhr von Zeitschriften	„RUCH“ Warszawa Koszykowa 31
„SKÓRIMPEX“ Łódź	„SKÓRIMPEX“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Rohstoffe, Bedarfsartikel und Erzeugnisse der Lederindustrie Export und Import	„SKÓRIMPEX“ Łódź Piotrkowska 260
„WĘGLOKOKS“ Katowice	„WĘGLOKOKS“ Vermögensrechtlich abgesondertes Nationalunternehmen Kohlenexport	„WĘGLOKOKS“ Katowice Kościuszki 30
„VARIMEX“ Warszawa	„VARIMEX“ Polnische Aussenhandels-gesellschaft m. b. H. Diverse Artikel	„VARIMEX“ Warszawa Wilcza 50/52

RECEIVED

ATTACHMENT A

25X1A

070712



Электрон „МАРСА“

Электрическая печь „Марса“ модели Т-30/200 применяется для определения содержания углерода в чугунах и сталях. Рабочая температура печи—1200° Ц. Электрическая печь „Марса“ состоит из корпуса на литой алюминиевой подставке, нагревательных элементов, установленных в шамотной трубке, термоизоляции и реостата.

Корпус состоит из алюминиевого кожуха и двух литых алюминиевых крышек, которые закрывают корпус с торцов и прикреплены винтами к корпусу. Крышки имеют специальные выступы, на которых устанавливается шамотная трубка нагревателя.

В шамотной трубке имеются 6 пазов, в которые вставлены спиральные нагревательные металлические элементы из проволоки сплава № 2. Кроме 6 пазов, в которых располагаются нагревательные элементы, имеется 7-й паз, в который вставляется термомпара. Пространство между шамотной трубкой и корпусом заполнено термоизоляцией в виде асбестовой ваты.

В нижней части корпуса через фарфоровые трубки выведены контакты нагревательных элементов, к которым и присоединяется провод от электросети. Электрон печь присоединяется к сети напряжением 220 в 50 пер/сек. при помощи реостата, которым и осуществляется регулировка температуры в пределах от 700° до 1200° Ц.

Разогрев электрон печи до температуры 1200° Ц происходит около 60 минут.

Потребляемая электрон печью мощность в этом периоде — 900 вт.

Срок службы применяемых нагревательных элементов из сплава № 2 — около 500 рабочих часов.

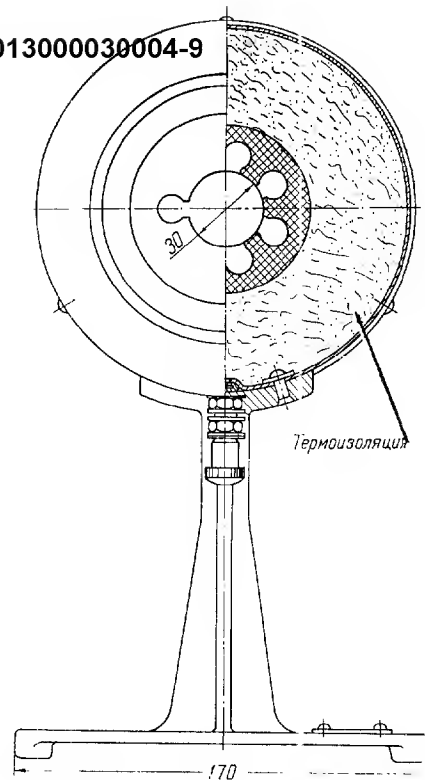
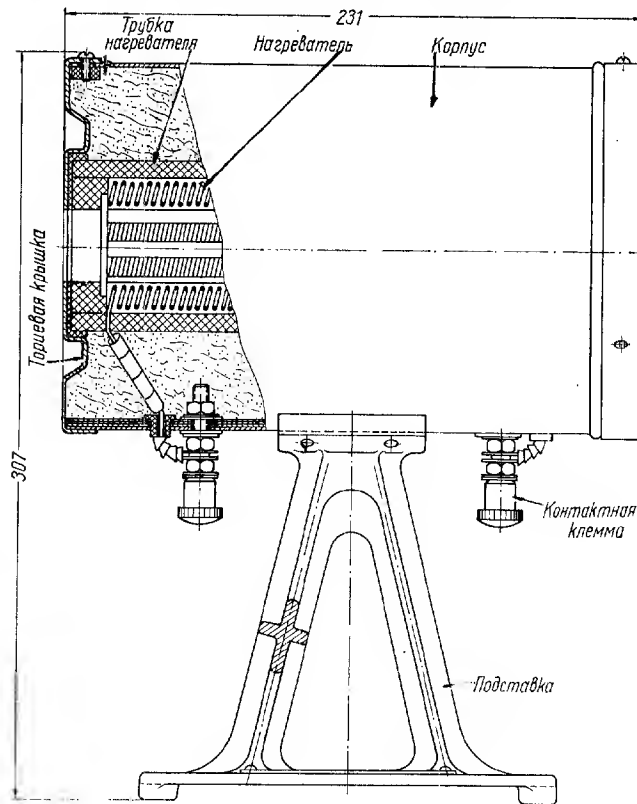
Конструкция электрон печи позволяет производить быструю смену нагревательных элементов и трубок.

Модель
Т - 30/200

Эксперт
Сергей

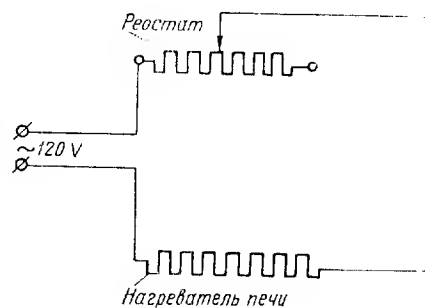
ВСЕСОЮЗНОЕ ОБЪЕДИНЕНИЕ
МАШИНОИМПОРТ

МОСКВА



ОСНОВНЫЕ ДАННЫЕ			
Диаметр рабочего пространства	30 мм	Мощность	900 Вт
Длина рабочего пространства	200 мм	Вес	5 кг
Напряжение сети	220 В		

ЭЛЕКТРИЧЕСКАЯ
СХЕМА



Заказ № 595

Издано в Советском Союзе

МОСКВА ТЕЛЕГРАФНЫЙ АДРЕС МАШИНОИМПОРТ

25X1A



Электронеро

трубчатая

Трубчатая электронеро модели Т-40/600 применяется для определения температур плавления, градуировки термомпар, работ с dilatометрами, озоления, опытных работ по термообработке и других работ, не требующих повышения температуры в рабочей части трубы более 1200 °C.

Электронеро состоит из алюминиевого цилиндрического корпуса, футерованного трепеловым кирпичом и теплоизоляцией из асбеста, двух труб, расположенных в центре, нагревательных элементов и литой алюминиевой подставки.

Корпус электронеры выполняется из алюминиевого или железного листового материала. По центру корпуса электронеры устанавливается фарфоровая труба, обматываемая пухолокой из сплава № 2, которая является нагревательным элементом. На эту трубу надевается шамотная труба большего диаметра, которая предохраняет нагревательные элементы от порчи и является термозолятором. С торца на шамотную трубу надет шамотный вкладыш, который позволяет закрывать торцовое отверстие специальной пробкой, имеющей в середине отверстие для термомпары и необходимый для нее кронштейн. Второй конец трубы имеет специальную крышку, которая закрывает входное отверстие и специальным кронштейном плотно прижимается к торцу трубы, чем и достигается необходимая герметичность при работе.

Корпус с двух сторон закрыт специальными торцовыми крышками на винтах, которые в случае необходимости легко могут быть сняты. В нижней части корпуса, в его центре через фарфоровые трубки выведены контакты от нагревательных элементов, к которым присоединяется провод от электросети.

Электронеро подключается к электросети напряжением 220 в, 50 пер-сек при помощи реостата, которым осуществляется регулировка температуры электронеры в пределах от 600 до 1200 °C. Время разогрева электронеры до температуры 1200 °C — около 90 минут. Потребляемая мощность электронеры в этом периоде 1600 вт.

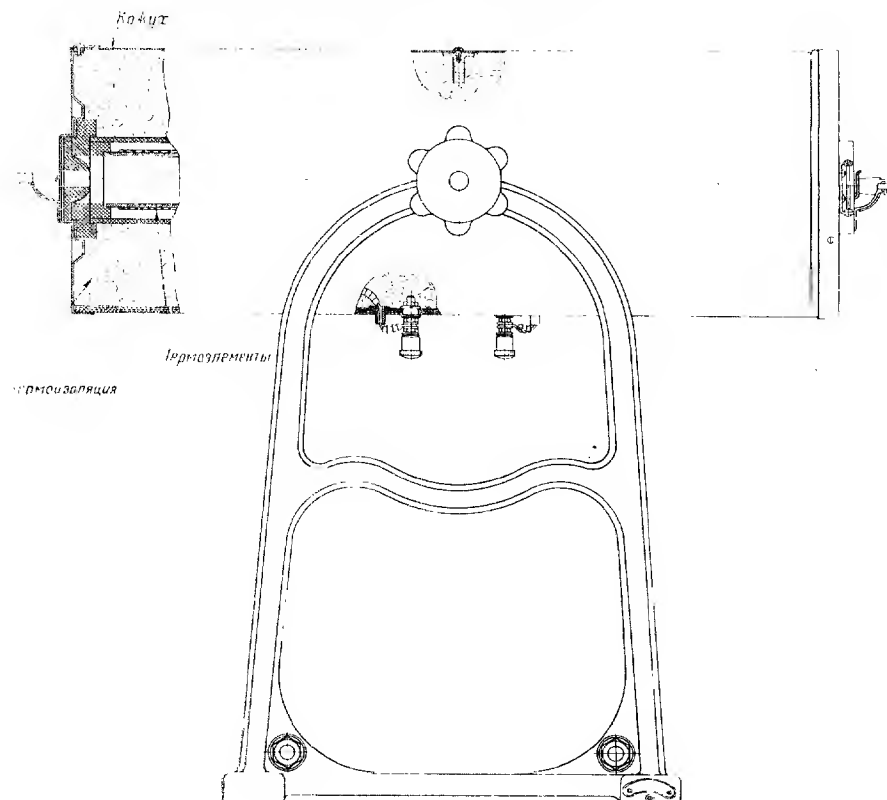
Модель
Т 40/600

ЭКСПОРТ ЧЕРЕЗ В/О „МАШИНОИМПОРТ“

СССР

МОСКВА

ЭЛЕКТРОПЕЧЬ МОДЕЛИ Т 10/600



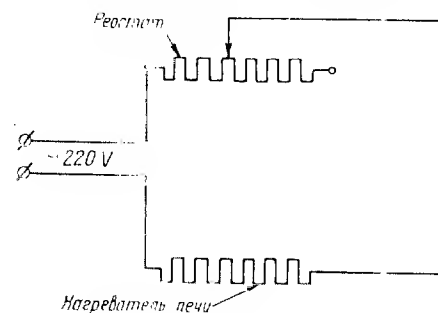
Срок службы применяемых металлических нагревательных элементов из сплава № 2 — около 500 рабочих часов.

Конструкция электропечи позволяет осуществлять быструю замену нагревательных элементов и трубок.

В целях предосторожности корпус электропечи заземляется.

Преимуществом этой конструкции электропечи является то, что при работе ее можно устанавливать под любым углом с помощью поворота около поперечной оси.

ЭЛЕКТРИЧЕСКАЯ СХЕМА



ОСНОВНЫЕ ДАННЫЕ

Напряже- ние сети, В	Мощ- ность, Вт.	Размер рабочего пространства			Общие габаритные размеры			Вес, кг
		внутренний диаметр трубы, мм	наружный диаметр трубы, мм	длина трубы, мм	высота, мм	ширина, мм	длина, мм	
220	1600	40	55	600	670	370	740	30

Чертеж № 609

Изготовлено в Советском Союзе

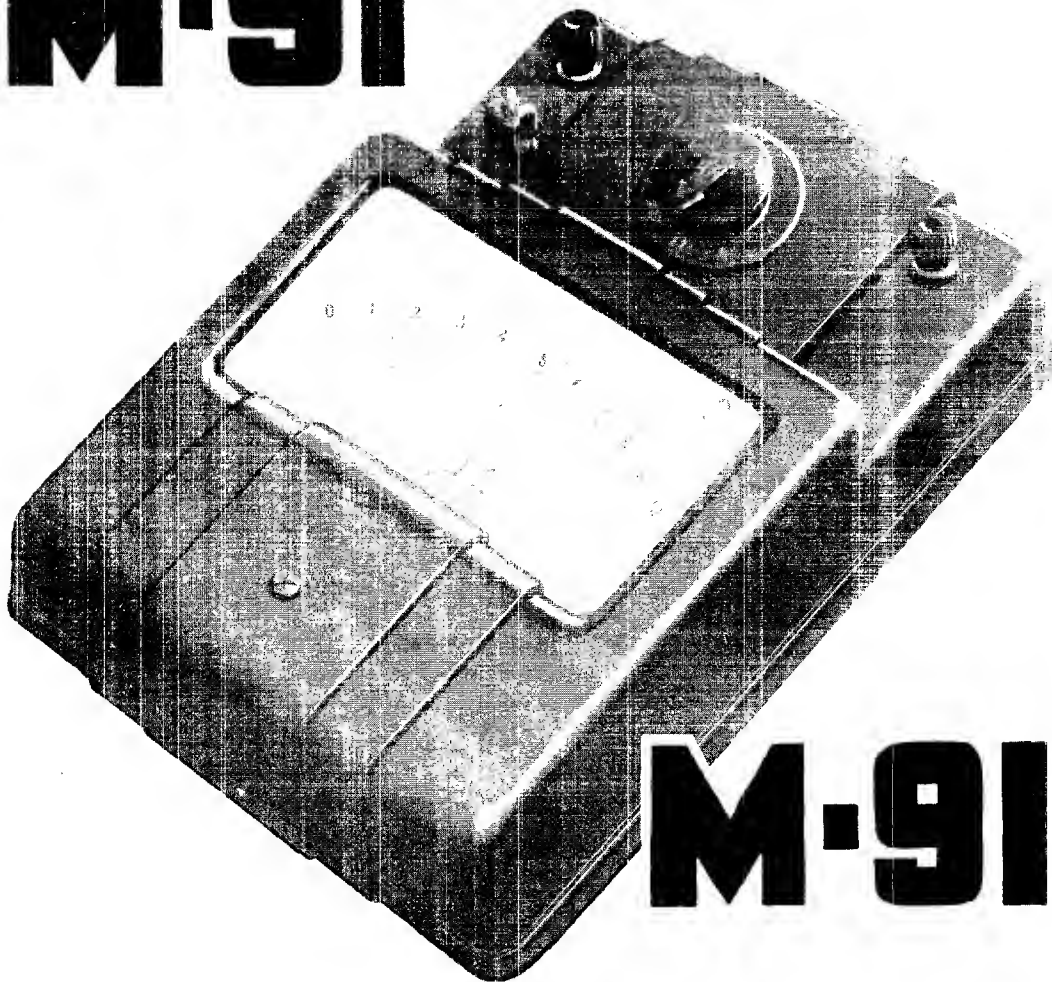
ЭКСПОРТ ЧЕРЕЗ В/О „МАШИНОИМПОРТ“

ТЕЛЕГРАФНЫЙ АДРЕС: МОСКВА МАШИНОИМПОРТ

В/О «ТЕХНОПРОМИМПОРТ»

25X1A

М-91



М-91А

**МИКРОАМПЕРМЕТР
И
ГАЛЬВАНОМЕТР**

МИКРОАМПЕРМЕТРЫ ТИПА М-91 И ГАЛЬВАНОМЕТРЫ ТИПА М-91/а С ТЕНЕВОЙ СТРЕЛКОЙ

Постоянный ток * М-91 — класс точности 1 * Пределы измерений 1 и 10 мка *
М-91/а — чувствительность 10 а/дел.

1. НАЗНАЧЕНИЕ, ПРИНЦИП ДЕЙСТВИЯ И УСЛОВИЯ РАБОТЫ ПРИБОРОВ

Магнитоэлектрические приборы с теневой стрелкой предназначены: микроамперметры М-91 для измерения весьма малых величин постоянного тока, гальванометры М-91/а для определения наличия или отсутствия постоянного тока.

Микроамперметры М-91 по степени точности принадлежат к классу 1,0.

Приборы портативны и дают возможность быстро производить измерения. Гальванометры особенно удобно применять в схемах лабораторных мостов Уитстона, а микроамперметры — в схемах для измерения напряжения, где требуются приборы с малым потреблением тока.

Приборы предназначены для эксплуатации в условиях окружающей температуры от -15 до $+35^{\circ}$ и относительной влажности воздуха до 80%.

При включении прибора в измеряемую цепь по подвижной части измерительного механизма (рамка и растяжки) протекает ток. Магнитное поле, создаваемое протекающим в рамке током, вступает во взаимодействие с окружающим ее полем, создаваемым постоянным магнитом. Взаимодействие магнитных полей заставляет отклоняться подвижную часть прибора. Перемещению подвижной части противодействуют растяжки, на которых укреплены рамка и зеркальце. Противодействующий момент, создаваемый растяжками, изменяется пропорционально углу поворота подвижной части. Так как поле,

создаваемое магнитом, постоянно по величине, то угол отклонения подвижной части пропорционален измеряемой величине тока или напряжения.

Успокоение подвижной части достигается тормозящим действием токов, возникающих в обмотке рамки при колебаниях. У гальванометров успокоение достигается подключением внешней схемы. Отклонение подвижной части проектируется зеркалом с помощью оптической системы на шкалу прибора. Наличие зеркала позволяет избежать погрешности от параллакса.

Основная погрешность микроамперметров при горизонтальном положении прибора, температуре $20 \pm 3^{\circ}$ и отсутствии внешних магнитных полей, кроме поля земного магнетизма, не превышает 1% от номинального значения.

Дополнительная погрешность показаний микроамперметра, вызванная изменением внешней температуры на $\pm 10^{\circ}$, не должна превышать $\pm 1\%$ от данного показания (во второй половине шкалы).

Дополнительная погрешность показаний микроамперметра, вызванная внешним магнитным полем в 5 эрстед, не должна превышать $\pm 2\%$ от данного показания (во второй половине шкалы).

Дополнительная погрешность показаний, вызванная наклоном прибора на 5° в любую сторону от горизонтального положения, не должна превышать $\pm 1\%$ от длины шкалы.

II. ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ

Микроамперметры М-91 и гальванометры М-91/а выпускаются на пределы измерений, указанные в таблице.

Время успокоения приборов не превышает 4 сек.

Изоляция токоведущих частей от корпуса прибора рассчитана на 2000 в переменного тока частотой 50 гц.

Тип прибора	Наименование	Предел измерения	Цена деления	Примерное падение напряжения на приборе	Число делений шкалы
М-91	Микроамперметр	1 мка	0,01 мка	100 мв	100
М-91	Микроамперметр	10 мка	0,01 мка	10 мв	100
М-91/а	Гальванометр	10^{-8} а/дел	0,01 мка	2,5 мв	100 или 150 с нулем посредине

Примечание. Внешнее критическое сопротивление гальванометра не превышает 90 000 ом.

III. КОНСТРУКЦИЯ, ВЕС И ГАБАРИТНЫЕ РАЗМЕРЫ ПРИБОРОВ

Прибор помещен в прямоугольном, с закругленными краями, корпусе. Пластмассовая крышка прибора имеет прямоугольный вырез, в который вставлено стекло. Через стекло можно наблюдать теневое изображение стрелки на шкале прибора. На лицевой стороне крышки расположен корректор, служащий для установки теневой стрелки на нулевую отметку шкалы. Крышка прикрывает заднюю сторону корпуса прибора. В передней части расположены: два универсальных зажима для подключения; головка электромагнитного арретира; колодка переключателя напряжения сети, питающей освещающую лампочку.

Электромагнитный арретир представляет собой выключатель, поворотом которого рамки замыкают обмотку на себя и тем самым вызывают при перемещении рамки возникновение сильных тормозящих токов.

В оптическую систему прибора входит: лампочка, оптический коллектор, пластинка с нанесенным на ней изображением стрелки; зеркало, служащее для отклонения светового луча на 45°; объектив и зеркальце, укрепленное на рамке.

Изображение стрелки, пройдя через объектив и отразившись от зеркальца подвижной части, получается в виде теневой стрелки на фоне освещенного овала на вогнутой

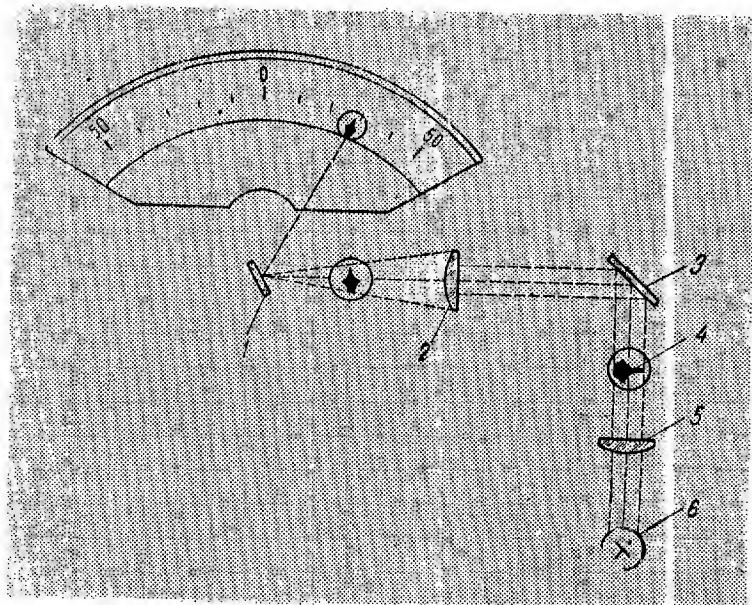


Рис. 1. Оптическая схема приборов М-91 и М-91/а с теневой стрелкой;
1 — зеркало прибора; 2 — объектив; 3 — зеркало; 4 — стекло со стрелкой; 5 — корректор; 6 — лампа 6,3 в 0,28 а.

и согнутой по радиусу шкале прибора. При правильной настройке оптики получается четкое изображение, хорошо видимое даже при солнечном свете. Особенно удобно пользоваться прибором в темном помещении.

Для освещения теневой стрелки служит лампочка 6,3 в 0,28 а, помещенная в патроне, вставляемом в прибор со стороны дна. Питается лампочка от трансформатора напряжения. Источником питания может служить переменный ток напряжением 220, 127 или 6 в или постоянный ток напряжением 6 в.

На рис. 2 изображена принципиальная схема гальванометра типа М-91/а, а на рис. 3 — схема микроамперметра М-91.

Приборы М-91 и М-91/а весят 4,7 кг. Приборы в чемодане весят 6,2 кг.

Габаритные размеры приборов М-91 и М-91/а приведены на рис. 4.

Микроамперметром можно пользоваться и для замера падения напряжения с очень

малым потреблением тока, что в ряде случаев имеет решающее значение.

Длина шкалы прибора — около 130 мм.

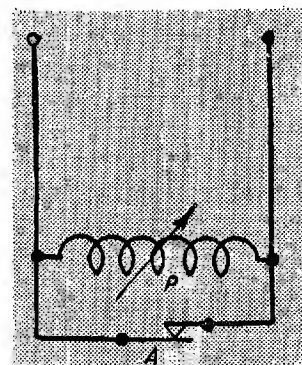


Рис. 2. Принципиальная схема гальванометра М-91/а:
Р — рамка (сопротивление около 2400 ом);
А — кнопка арретира.

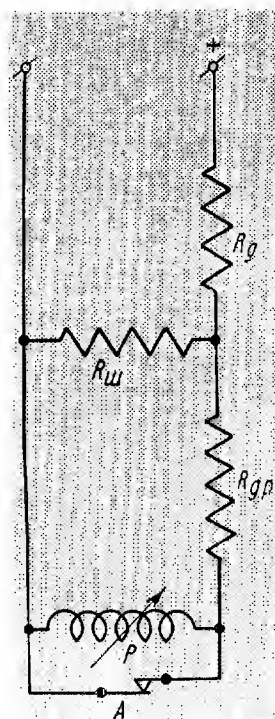


Рис. 3. Принципиальная схема микроамперметра М-91:

R_g — добавочное сопротивление;
 $R_{ш}$ — шунт;
 R_{gp} — добавочное сопротивление в рамке;
Р — рамка;
А — кнопка арретира.

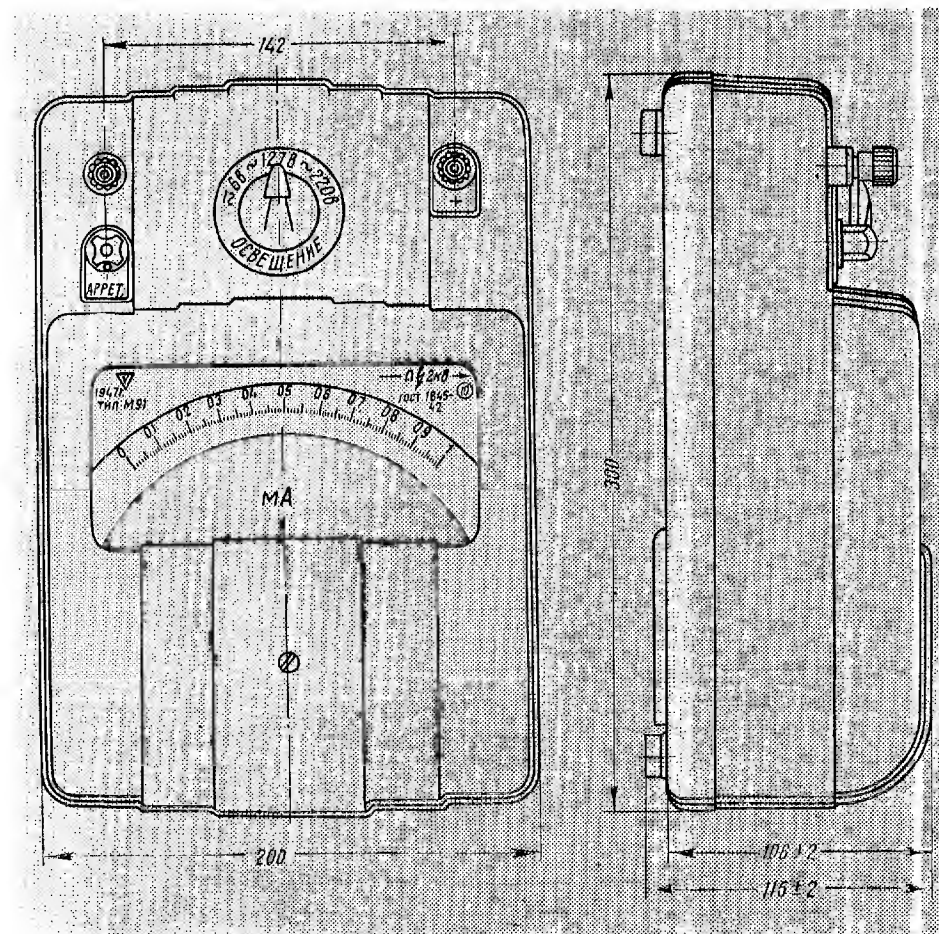


Рис. 4. Габаритные размеры приборов М-91 и М-91/а

IV. ОСОБЕННОСТИ ЭКСПЛУАТАЦИИ

Приборы предназначены для работы в горизонтальном положении. Все время, за исключением работы в схеме, приборы типа М-91 должны находиться в арретированном состоянии.

Вблизи прибора не должно быть сильных магнитных полей.

Арретировать прибор необходимо при его перемещениях, транспортировке и случайных толчках тока в схеме.

Приборы должны храниться в чемоданах в сухих и чистых помещениях при темпера-

туре от 10 до 35° и относительной влажности воздуха от 30 до 80%; в воздухе не должно быть вредных примесей, вызывающих коррозию.

Не реже одного раза в шесть месяцев необходимо проверять состояние приборов путем их осмотра и контроля по образцовому прибору.

Гарантийный срок службы приборов — 18 месяцев со дня отправки с завода-изготовителя.

V. КОМПЛЕКТНОСТЬ ПОСТАВКИ И ФОРМУЛИРОВАНИЕ ЗАКАЗА

В комплект поставки входят:

- а) прибор типа М-91 или М-91/а со шнуром;
- б) чемодан к прибору;
- в) описание прибора.

При заказе следует указывать:

Наименование, тип прибора.

Предел измерения.

Количество.

Примеры формулирования заказа: Магнитоэлектрический микроамперметр типа М-91 на 10 микроампер . . . шт.

Магнитоэлектрический гальванометр типа М-91/а 10^{-8} а/дел. . . шт.

ОПЕЧАТКИ К ВЫПУСКУ 4141

Страница	Строка	Напечатано	Должно быть
3	4 сверху	10 а/дел	10^{-8} а/дел
4, таблица, графа „Цена деления“	2 строка снизу	0,01	0,1
Там же подпись под рисунком	1 строка снизу	5 — коррек- тор	5 — коллектор



Издано в Советском Союзе

В/О «ТЕХНОПРОМИМПОРТ»

25X1A



**МОСТ
ТОМСОНА**

ДВОЙНОЙ

МОСТ ТОМСОНА МТ-5

Постоянный ток ★ Мост технический ★ Пределы измерений от $1 \cdot 10^{-6}$ до 11 ом

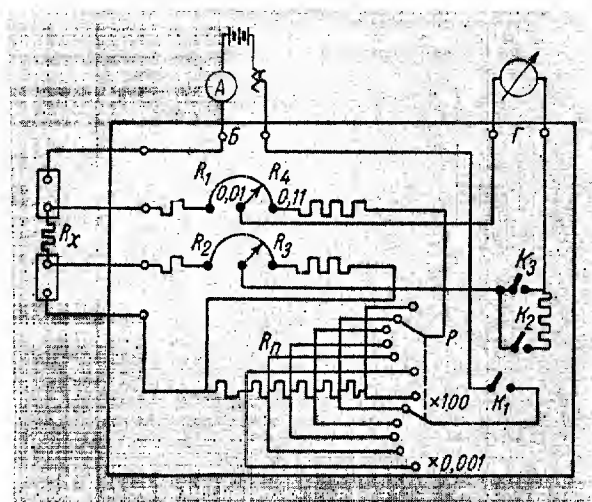
НАЗНАЧЕНИЕ, ПРИНЦИП ДЕЙСТВИЯ И УСЛОВИЯ РАБОТЫ

Двойные мосты Томсона МТ-5 предназначены для измерения малых омических сопротивлений в пределах от 11 до 0,00001 ом (удельные сопротивления проводников; сопро-

вания силы тока, а амперметр — для определения силы тока, соответствующей измеряемому сопротивлению.

Измеряемое сопротивление R_x и образцовое

ТЕОРЕТИЧЕСКАЯ СХЕМА МОСТА МТ-5



- R_1 — образцовое сопротивление;
 R_x — измеряемое сопротивление;
 R_1, R_4 и R_2, R_3 — двойные реохорды;
 P — двойной переключатель;
 G — гальванометр;
 K_1, K_2 и K_3 — кнопки;
 A — амперметр.

тивления коротких проводов, шин, кабелей, обмоток машин и аппаратов и пр.).

Аккумуляторная батарея соединена с измерительной схемой моста через реостат и амперметр A . Реостат предназначен для регулиро-

сопротивления R_n имеют по четыре зажима, из которых два крайних — токовые, а два других — потенциальные. Измерительные сопротивления R_1, R_2, R_3 и R_4 представляют собой ветви моста.

Равновесие схемы достигается изменением величины образцового сопротивления, а также регулированием соотношения плеч измерительных сопротивлений и определяется отсутствием отклонения гальванометра, присоединенного между ветвями измерительных сопротивлений.

Измерительные сопротивления R_1 , R_2 , R_3 и R_4 подбираются так, что всегда обеспечивается условие равновесия схемы:

$$\frac{R_1}{R_4} = \frac{R_2}{R_3} = m.$$

При равновесии моста величина измеряемого сопротивления определяется из уравнения:

$$R_x = R_n \frac{R_1}{R_4} \text{ или } R_x = R_n \cdot m,$$

где R_x — измеряемое сопротивление;
 R_n — образцовое сопротивление;

m — отношение двух измерительных сопротивлений.

В мосте МТ-5 величина отношения сопротивлений m нанесена на шкале. Шкала величин m имеет 100 делений.

Погрешность моста Томсона МТ-5 не превышает одного наименьшего деления шкалы для всех пределов измерения, за исключением предела измерений от 0,00001 до 0,00011 ом, для которого величина погрешности допускается до двух делений шкалы.

Для питания моста может служить любой источник постоянного тока, дающий устойчивый ток до 20 а. Сопротивление каждого из присоединяемых потенциальных проводников должно быть не более 0,1 ом.

Мост предназначен для работы при температуре от +10 до +35° и относительной влажности воздуха до 80%.

II. КОНСТРУКЦИЯ, ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ, ВЕС И ГАБАРИТНЫЕ РАЗМЕРЫ

Мосты МТ-5 изготавливаются в одном исполнении. Для определения равновесия схемы применяется стрелочный магнитоэлектрический гальванометр с сопротивлением 50—200 ом. Постоянная гальванометра по току должна быть не более $0,5 \cdot 10^{-5} - 0,15 \cdot 10^{-6}$ а/1°.

Соединение образцовых сопротивлений осуществляется посредством специальных латунных колодок, от которых берутся как токовые, так и потенциальные отводы, что уменьшает влияние сопротивлений переходных контактов.

Переключатель двояной конструкции управляется одной ручкой, что позволяет осуществлять одновременный переход на другое образцовое сопротивление в токовой и в потенциальной сети.

Мост имеет шесть пределов измерения, устанавливаемых ручкой переключателя образцовых сопротивлений, смонтированной на панели прибора.

Изменение отношения плеч сопротивлений

одновременно в обеих ветвях потенциальной цепи достигается применением двоянных временных спиральных сопротивлений (реохордов), управляемых также одной ручкой с плавной регулировкой величины m от 0,01 до 0,11. Цена деления шкалы m равна 0,001.

Последовательно с реохордами включены постоянные добавочные сопротивления.

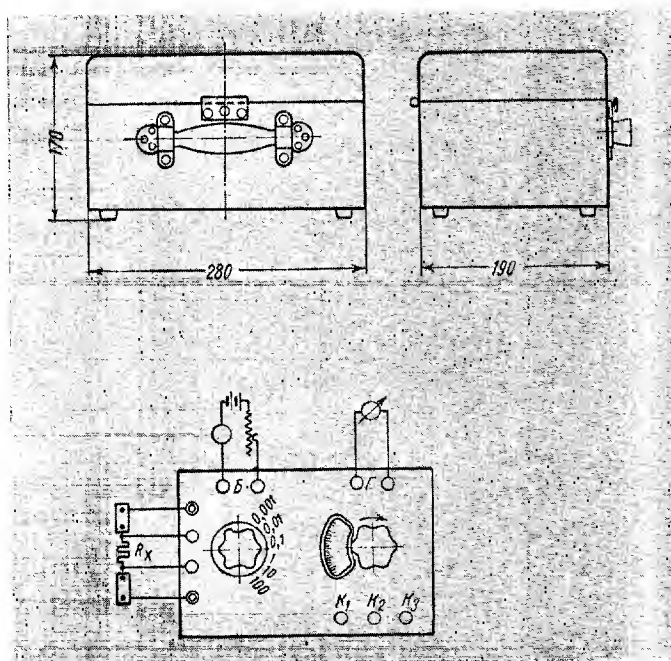
Для защиты гальванометра от сильного броска тока в мост встроено защитное сопротивление порядка 1000 ом, включаемое при предварительном уравнивании схемы.

На панели моста имеются три кнопки. Кнопка K_1 замыкает цепь батарейного питания на период измерения. Кнопка K_2 включает гальванометр в диагональ моста через защитное сопротивление, а кнопка K_3 — без защитного сопротивления.

Пределы измерения и сила тока в цепи питания для каждого предела измерения приведены в таблице.

Образцовые сопротивления, <i>ом</i>	0,001	0,01	0,1	1	10	100
Пределы измеряемого сопротивления, <i>ом</i> {	от	0,00001	0,0001	0,001	0,01	0,1
	до	0,00011	0,0011	0,011	0,11	1,1
Сила тока, <i>а</i>	20	10	2	0,5	0,25	0,1

ГАБАРИТНЫЕ РАЗМЕРЫ МОСТА МТ-5



Вверху — внешний вид; внизу — вид панели и присоединение

Все элементы моста монтируются на полированной панели и заключаются в деревянный ящик, оклеенный дерматином и снабженный ручкой для переноски. Крышка ящика — съемная; это создает удобства для подсоединения проводников.

На крышке ящика имеются указания, как пользоваться мостом Томсона.

Маркировка зажимов и лимба рукоятки выгравированы и покрыты белой краской.

Мост МТ-5 весит 4,2 кг.

III. ОСОБЕННОСТИ ЭКСПЛУАТАЦИИ

Измерение на мосте МТ-5 (уравновешивание схемы) производится подбором положения двух ручек: сдвоенного переключателя образцовых сопротивлений и сдвоенного реохорда.

Результат измерения получается перемножением отсчетов шкал обеих ручек.

Пример. Ручка сдвоенного переключателя установлена на 0,001; шкала сдвоенного реохорда установлена на 0,05; тогда величина измеряемого сопротивления равна $0,001 \cdot 0,05 = 0,00005$ ом.

Мосты МТ-5 следует хранить в помещениях при температуре от $+10$ до $+35^\circ$ и относительной влажности воздуха от 30 до 80%; в воздухе не должно быть вредных примесей, могущих вызвать коррозию.

Не реже одного раза в 6 месяцев необходимо проверять состояние прибора путем осмотра и контроля по образцовым катушкам.

Гарантийный срок службы приборов при нормальных условиях хранения и эксплуатации — 18 месяцев со дня отправки с завода-изготовителя.

IV. ФОРМУЛИРОВАНИЕ ЗАКАЗА

Пример формулирования заказа:

Мост Томсона МТ-5.

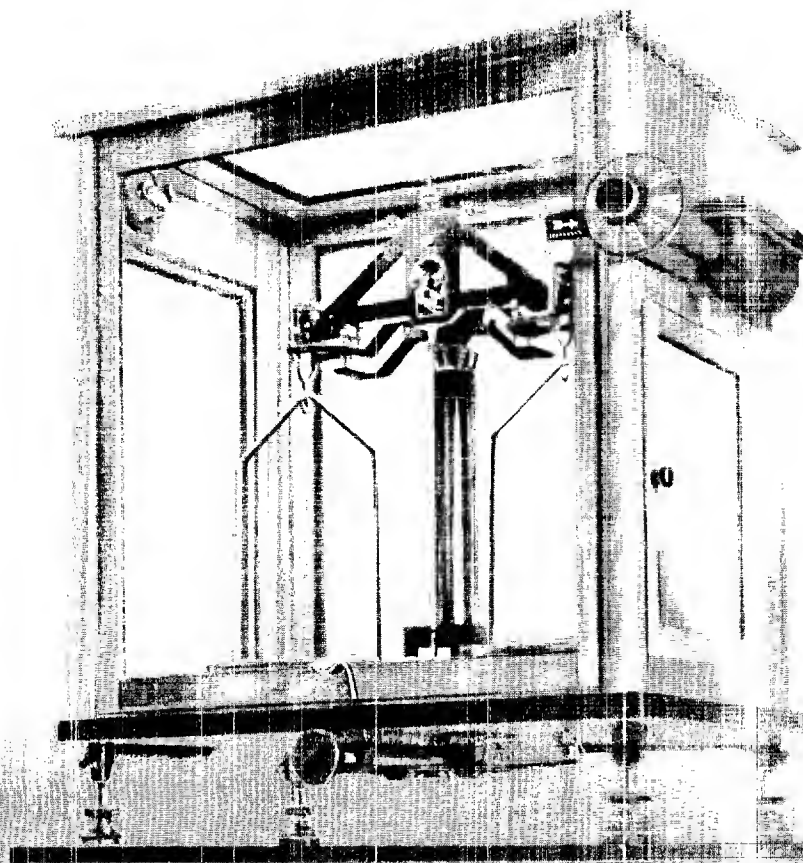
Количество... шт.

Издано в Советском Союзе



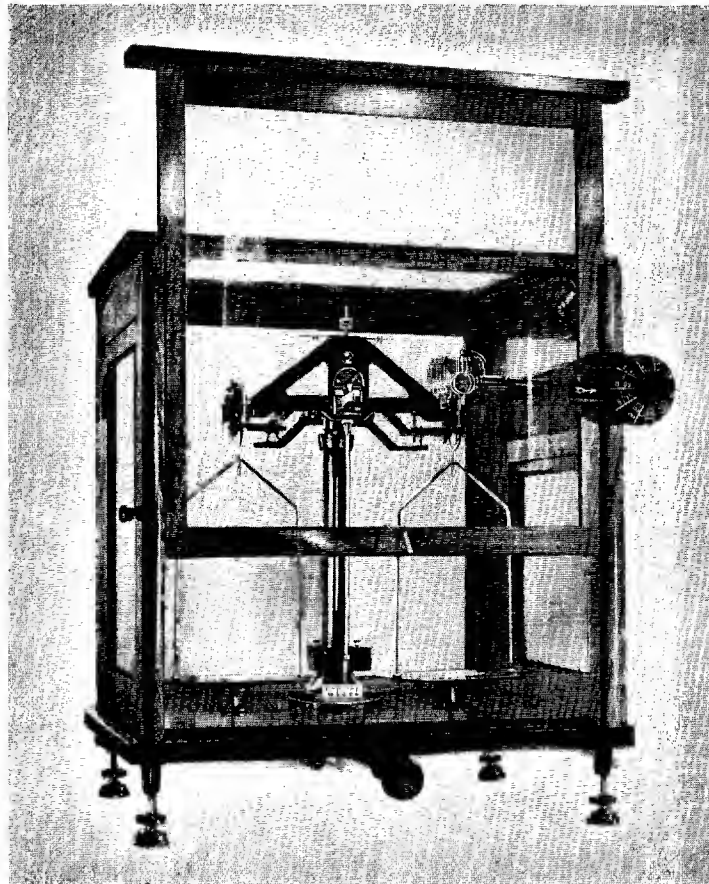
МИНИСТЕРСТВО
МАШИНОСТРОЕНИЯ
И
ПРИБОРОСТРОЕНИЯ
С С С Р
ГЛАВМЕРВЕСПРОМ

25X1A



ВЕСЫ ТЕХНИЧЕСКИЕ ТКАД

T1-1



1. Назначение, принцип действия и условия работы

Весы технические I кл. предельной нагрузки 1 кг предназначены для взвешиваний при обыкновенных химических анализах и для взвешиваний драгоценных металлов и камней.

Весы коромысловые равноплечие на 3-х призмах.

Весы работают при установке их строго по отвесу, встроенному внутри витрины.

Весы предназначены для эксплуатации при температуре $20 \pm 2^\circ \text{C}$ и относительной влажности воздуха от 30 до 70%.

Цена деления шкалы весов равна $10 \pm 0,5$ мг при измерении массы от $\frac{1}{10}$ до предельной нагрузки.

Общая погрешность весов, включая сюда и погрешность встроенных в весы миллиграммовых гирь не превышает ± 10 мг.

2. Техническая характеристика

КОНСТРУКЦИЯ, ВЕС И ГАБАРИТНЫЕ РАЗМЕРЫ

Предельная нагрузка 1 кг
Цена деления шкалы $10 \pm 0,5$ мг

ПОГРЕШНОСТЬ: { а) из-за неравноплечести не превышает ± 5 мг
б) от непостоянства показаний не превышает ± 5 мг

ГАБАРИТЫ : Длина 500 мм
Ширина 390 мм ВЕС 18 кг.
Высота 540 мм

Весы смонтированы в деревянной остекленной витрине с 3-мя открывающимися дверцами. С наружной стороны витрины помещены два лимба, управляющие наложением миллиграммовых кольцевых гирь в пределах от 10 мг до 990 мг на правую подвеску гирной площадки. Быстрое затухание колебаний стрелки обеспечивается тормозящим действием лопатки стрелки в масляной ванке.

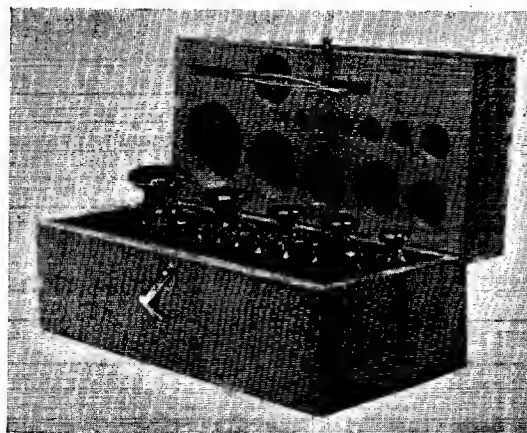
3. Комплектность поставки

И ФОРМУЛИРОВАНИЕ ЗАКАЗА

Весы типа ТІ—1 поставляются в специальной таре и комплектуются:

- 1) набором кольцевых миллиграммовых гирь от 10 до 500 мг в количестве—8 штук;
- 2) флаконом масла для успокоителя с вязкостью $E_{50} = 1,7$;
- 3) пипеткой резиновой для заполнения успокоителя маслом;
- 4) набором гирь технических I класса.

Пример формулирования заказа:
Весы технические I кл. типа ТІ—1
количество шт.



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

RESTRICTED - SECURITY INFORMATION

25X1A

CZECHOSLOVAKIA

CZECHOSLOVAK PICTORIALS (2 periodicals and one advertizing folder; 2 German, one Russo-German; dated August 1952; one periodical and the advertizing folder are undated;

25X1A

This document is in three parts, as follows:

25X1A

- 1.) A german language edition of the Czechoslovak weekly pictorial Svet v Obrazech, The World in Pictures, published by the Czechoslovak Ministry of Information and Public Enlightenment. The Czech language edition of this periodical is regularly received and scanned by FDD.
- 2.) A Russo-German edition of the new Czechoslovak monthly periodical Ceskoslovensko v Obrazech, Czechoslovakia in Pictures, published by the Czechoslovak Ministry of Information and Public Enlightenment. It contains regularly pictorial reports on education, history, culture, industrial and agricultural development inside Czechoslovakia, etc. The pictures are accompanied by both Russian and German text.

Although FDD has not yet received any copies of this periodical, some of the pictures have appeared in other periodicals published in Czechoslovakia.

- 3.) A two-page advertizing folder, published by KOH-I-NOOR, Joint Stock Company for Import and Export of Light Industrial and Consumer Goods [But'ons, smokers' requisites, sewing accessories, sporting goods, toys, games etc]. The folder gives the address, telephone numbers and cable address of the enterprise, but lists no prices for the individual articles available.

[This foreign language document, or a microfilm thereof is available from the CIA Library;]

25X1A

25X1A

25X1A

31 December 1952

RESTRICTED - SECURITY INFORMATION

RESTRICTED - SECURITY INFORMATION

Return to CIA Library

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9

b1A

Next 1 Page(s) In Document Exempt

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R013000030004-9